

THEATER KONZERTE MUSICAL OPER

INSIDE

GUIDE



Der 3-Monats-Kulturkalender für Hamburg

Winter 2023/24

Heft Nr. 85

EVERYBODY CUT
LOOSE



Footloose

DAS MUSICAL

23./24.4.24 HAMBURG

BARCLAYS ARENA

TICKETS: WWW.SHOWSLOT.COM | WWW.TICKETMASTER.DE

 ShowSlot ticketmaster®

Bühnenfassung von DEAN PITCHFORD und WALTER BOBBIE | Musik von TOM SNOW | Songtexte von DEAN PITCHFORD
Deutsche Fassung von HAUKE JENSEN



Spielpläne
Highlights
Serviceteil



... seit 22 Jahren für Hamburg

www.insideguide.de

CLASSICO BALLETT NAPOLI ITALIEN

der Nussknacker

NUSSKNACKER
IST WEIHNACHTEN!

27.12.23

| 19 Uhr



24.03.24

| 14 Uhr

Schneewittchen

Ein wahrer
Ballettgenuss für
Groß und Klein!



24.03.24

| 18 Uhr

Cinderella

Ein zauberhaftes
Märchenballett!



HAMBURG | FRIEDRICH EBERT HALLE

reservix
das Ticketportal
+ eventim.de +

Tickets bei allen bekannten VVK – Stellen und unter:
www.klassisches-ballett.com



CAVALLUNA LAND DER TAUSEND TRÄUME	4
FOOTLOOSE - DAS MUSICAL	5
HIGHLIGHTS	6
SCHAUSPIEL	10
VARIETE, LUSTSPIEL	20
MUSICAL - BÜHNEN	25
SONSTIGE SPIELSTÄTTEN	26
OPER, KONZERTE	27
IMPRESSUM	29
SERVICE VON A-Z	33

Termine Stand Redaktionsschluß, Programmänderungen vorbehalten!
Im Service-Teil finden Sie die Adressdaten zu den Veranstaltungsstätten

**SCH
WAN
EN
SEE**

Tchaikovskys Meisterwerk

Die Schwäne sind zurück!

15. Januar 2024
STAGE Operettenhaus Hamburg

www.mc-ballet.com
Tickets: eventim.de • reservix.de



GRAND
CLASSIC
BALLET





CAVALLUNA - „Land der Tausend Träume“

06. + 07. Januar 2024 Barclays Arena Hamburg

Ein fantastischer Ritt durch Asien

Nach den erfolgreichen Shows „Legende der Wüste“ und „Geheimnis der Ewigkeit“ kehrt Europas beliebteste Pferdeshow mit dem neuen Programm „CAVALLUNA – Land der Tausend Träume“ zurück und gastiert von Oktober 2023 bis Juni 2024 in 33 Städten in ganz Europa.

Lassen Sie sich in eine unglaubliche Welt auf dem asiatischen Kontinent entföhren und erleben wunderschöne Pferde, höchste Reitkunst, überwältigende Schaubilder und gefühlvolle Musik – eingebettet in eine fantastische Geschichte.

Auch diesmal hat sich Kreativdirektor Klaus Hillebrecht etwas ganz Besonderes einfallen lassen, um die Zuschauer für einige Stunden in eine ferne Welt zu entföhren.

Jede einzelne Szene transportiert Schönheit, Natürlichkeit und tiefe Emotionen und macht CAVALLUNA zu einem unvergesslichen Erlebnis.



Wie immer stehen die vierbeinigen Stars im Mittelpunkt der großartigen Show und verzaubern gemeinsam mit ihren Reitern, talentierten Tänzern begleitet von atemberaubenden Lichteffekten jeden einzelnen Zuschauer.

Die neue Show erzählt eine abenteuerliche und sagenhafte Geschichte: Yuen, die mit seltenen blauen Augen geboren wurde – ein Zeichen besonderen Talents – wird aufgrund einer Weissagung vom bösen königlichen Berater Merl und seinen Schergen verfolgt.



Auf der Flucht erfährt sie vom fernen Land der Tausend Träume, in dem jeder sich selbst verwirklichen und seine Begabungen frei ausleben kann. Ihre Suche nach diesem mystischen Ort führt sie zu einem Shaolin-Meister, Kung-Fu-Kämpfern und einem Pferdeflüsterer, doch ihre Verfolger sind ihr immer dicht auf den Fersen.

Wird sie es schaffen, das sagenumwobene Land zu erreichen?

Auch dieses Mal sind die beliebtesten Reitteams aus ganz Europa dabei: Ob hochklassige Dressureinlagen der portugiesischen Equipe Valença, actionreiches Trickreiten der französischen Hasta Luego Academy, eine traumhafte Freiheitsdressur von Publikumsliebbling Bartolo Messina oder die rasante ungarische Post des italienischen Ausnahmetalents Diego Giona.



Doch auch neue Gesichter werden zeigen, was in ihnen und ihren wunderschönen Pferden steckt!

So ist der Spanier Alejandro Barrionuevo in der Rolle des Bösewichts Merl mit beeindruckenden Schaubildern vertreten.

Die deutsche Equipe Pfeifer zieht mit unvergleichlichen Feuereffekten und rasanter Frauenpower Groß und Klein in ihren Bann, während der Spanier Alejandro Barrionuevo in der Rolle des Bösewichts Merl brilliert.



Erleben Sie spannende Action und die Leidenschaft für Pferde!

Besuchen Sie Europas beliebteste Pferdeshow und lassen sich von einer fantastischen Geschichte und bunten Schaubildern begeistern.

Der Vorverkauf läuft! Informationen und Tickets zur Show gibt es unter:

www.cavalluna.com und unter 01806 – 73 33 33

(0,20 €/Anruf inkl. MwSt. aus dem deutschen Festnetz, max. 0,60 €/Anruf inkl. MwSt. aus den Mobilfunknetzen)



FOOTLOOSE - Das Musical

23. + 24. April 2024 Barclays Arena Hamburg

Packender 80er Jahre Kult auf der Bühne

Im Frühjahr 2024 geht **FOOTLOOSE - Das Musical** auf große Tournee und ist von Januar bis Mai 2024 zu Gast in zahlreichen deutschen Städten.

Der explosive Kultfilm auf der Musicalbühne!

1984 kam der Film „Footloose“ in die Kinos. Kevin Bacon tanzte gegen Spießertum und überkommene Moralvorstellungen an, - für den jungen Schauspieler der Durchbruch. Im Jahr 1998 feierte dann die Musical-Fassung von FOOTLOOSE Premiere am Broadway in New York und begeisterte dort das Publikum in über 700 Vorstellungen. Von Ungefähr kommt die überwältigende Resonanz natürlich nicht, denn das Stück bietet alles, was Fans an Musicals schätzen und lieben:

Ergreifende Songs, energetische Choreografien und natürlich eine aufregende Story. Die Geschichte basiert dabei auf einer wahren Begebenheit. Erst 1980 nach fast hundert Jahren strenger Verbote konnten sich die Schüler der High School in Elmore City, Oklahoma, das Recht erkämpfen, tanzen zu dürfen und einen Ball auszurichten.



Der Musicalerfolg von den Machern des Kultfilms!

In "FOOTLOOSE - Das Musical" treffen atemberaubende Tanznummern auf einen oscar-nominierten Soundtrack und eine mitreißende Geschichte voller Nostalgie.

Kein Fuß bleibt still, Mitfiebern und Mitsingen sind angesagt, wenn der rebellische Teenager Ren McCormack, tatkräftig unterstützt von der Bomont-Jugend, frischen Wind in die spießige Kleinstadt bringt.

Kulthits wie „Holding out for a hero“, „Almost Paradise“, „Let's hear it for the boy“ und natürlich der Titelsong „Footloose“ lassen das ausgelassene Lebensgefühl der 80er Jahre aufleben. In perfekter Mischung wechseln die Dialoge und Songs in deutscher Sprache mit den bekannten Welt-Hits im englischen Original.



Eine packende Story über Rebellion und Lebensfreude

Ein Leben ohne Tanz und Musik? Unvorstellbar für den jungen Ren McCormack. Doch als seine Eltern sich scheiden lassen und er mit seiner Mutter in die konservative Kleinstadt Bomont ziehen muss, ändert sich sein Leben drastisch, denn in der bibelfesten Gemeinde sind Rockmusik, Alkohol und Tanzen strikt verboten.

Damit will sich Ren jedoch nicht abfinden. Schnell hat er die Jugend des Städtchens auf seiner Seite und versucht, gegen Verbote und Engstirnigkeit vorzugehen – zunächst ohne Erfolg. Und es dauert nicht lange, bis der musik-begeisterte Neuling mit der strengen Moral des tonangebenden Reverend Shaw Moore in Konflikt gerät.



Wo Rockmusik die Sinne verwirrt, sind Drogen- und Alkoholmissbrauch die teuflische Folge – so die Überzeugung des Reverend seit dem tragischen Unfall seines Sohns. Doch so leicht lässt sich die neu entfachte Leidenschaft der Jugend nicht bremsen.



Als Ren sich schließlich ausgerechnet in Moores rebellische Tochter Ariel verliebt, läuft der Wettstreit zwischen den zwei Welten auf einen packenden Höhepunkt zu...

Everybody cut loose! Mitfiebern und Mittanzen ist angesagt!

Jetzt Tickets sichern für dieses einzigartige Event!

www.footloosemusical.com www.ticketmaster.de
und an allen bekannten Vorverkaufsstellen

Fotos der US Produktion
© Jeremy Daniel



CLASSICO BALLET NAPOLI - Klassisches Ballett aus Neapel / Italien DER NUSSKNACKER

Musik von P. I. Tschaikowsky, Ballett in 2 Akten

27. Dezember 2023 Friedrich-Ebert-Halle Hamburg-Harburg
Nussknacker ist Weihnachten!

Schon seit über hundert Jahren nimmt Peter Tschaikowskys Ballett „Der Nussknacker“ einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein. Jeden Winter freuen sich Jung und Alt über die Gelegenheit, noch einmal in die zauberhafte Atmosphäre dieses Balletts einzutauchen.

Das aus der „Wiege des europäischen Tanzes“ stammende italienische Ensemble präsentiert eins der erfolgreichsten Werke des klassischen Balletts. Zu bewundern ist ein wunderschönes Bühnenspektakel, liebevoll traditionell erhalten, jedoch geschickt und behutsam mit der Prise moderner Choreographie und zeitgenössischer Ausdrucksformen abgestimmt.

Die beste klassische Ballettausbildung der Tänzer macht sich von den ersten Szenen bemerkbar, sowie das Bühnenbild und Kostüme, die die sagenhafte Schönheit der populärsten Weihnachtsgeschichte der Welt unterstreichen.



Dank der Tschaikowskys Musik und dem kreativen Können der Ensembles gelangen die Zuschauer in eine wunderbare Märchenwelt, in der lebendig gewordene Puppen tanzen, die bewaffneten Mäusescharen unter dem Druck der Spielzeug-Armee zurückweichen, und jeder von uns in der Lage ist, Wunder zu vollbringen, vor allem, wenn er verliebt ist. Zumindest an Weihnachten.

Tickets bei allen Vorverkaufskassen und unter: www.klassisches-ballett.com



Die Schwäne schweben wieder!

GRAND CLASSIC BALLET „Schwanensee“

15. Januar 2024 STAGE Operettenhaus Hamburg

Der Tschaikowsky-Klassiker „Schwanensee“ kehrt zurück auf Deutsche Bühnen und wer könnte das Tanzmärchen besser in Szene setzen als das Grand Classic Ballet?

Freuen Sie sich auf den beliebtesten Ballettklassiker aller Zeiten mit dem hochkarätigen Ensemble des „Grand Classic Ballet“, unter der Leitung von Hasan Usmanov.

Die Tänzerinnen und Tänzer des „Grand Classic Ballet“ sind für ihre Anmut und gleichzeitig eiserne Körperdisziplin bekannt und verstehen es, Kunst und Eleganz auf höchstem Niveau und in emotionaler Perfektion zu zeigen.

Der beliebteste Ballettklassiker aller Zeiten

Die emotional herausragenden Musikstücke von Pjotr Iljitsch Tschaikowsky, in Kombination mit den raffinierten Tänzen von Marius Pepita und Lev Ivanov sind zeitlos geworden.

Das musikalisch-tänzerische Meisterwerk bringt unabhängig von Raum und Zeit die feinen Nuancen der menschlichen Gefühlswelt zum Ausdruck und zeigt auch im Hier und Jetzt seine magische Wirkung.



Mit sinnlicher Anmut gleiten die Schwäne über das Parkett – so kraftvoll und doch fast schwerelos. Sanft verlieren sie ihre Bewegungen im Rhythmus der Musik. So viel gefühlvolle Ästhetik gelingt nur wenigen Ballettaufführungen. Einer aber gelingt sie jedes Mal – Schwanensee.

Die Anforderungen an die Tänzer/Innen sind bei „Schwanensee“ sehr hoch. Es ist die reinste Artistik, die zu den verführerischen und bekannten Klängen von Tschaikowsky gezeigt wird und die die Zuschauer seit vielen Jahren in ihren Bann zieht.

Ein besonderes Augenmerk liegt auf der hochwertigen Bühnendekoration und den bezaubernden Kostümen. Top-Designer der Ballettwelt haben eigens für diese Winter-Produktion wahre Kunstwerke entworfen. Glitzernde Kristalle schmücken die aufwändig gestalteten Kostüme.

Alle Tourdaten, weitere Informationen und Tickets erhalten Sie unter:
www.mc-ballet.de • www.eventim.de • www.reservix.de



FALCO - Das Musical

18. März 2024 Barclays Arena Hamburg

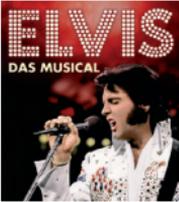
„Unsterblich bin ich erst, wenn ich tot bin!“ Um diese vorausahnenden Worte rankt sich die Musical-Hommage an das größte Genie der deutschsprachigen Pop- & Rap-Geschichte.

Bildgewaltig und exzentrisch gewährt die Musical-Biographie tiefe Einblicke in die Gedanken- und Gefühlswelt des Künstlers und des Menschen hinter der schillernden Pop-Ikone. Einem Menschen, der das Leben bis an seine Grenzen auskostete und durch viele Höhen und Tiefen ging. Erleben Sie noch einmal den musikalischen Werdegang von Falco live und hautnah!

Weitere Infos + Tickets: www.falcomusical.com



© Marcel Klette



ELVIS - Das Musical

19. März 2024 Barclays Arena Hamburg

Diese Show setzt dem „King“ ein musikalisches Denkmal!

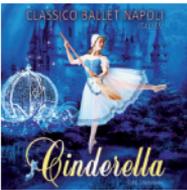
Das zweieinhalbstündige Live-Spektakel präsentiert Elvis Presleys gesamtes musikalisches Repertoire – von Gospel über Blues bis hin zum Rock’n’Roll – und lässt sein Leben in ausgewählten Schlaglichtern eindrucksvoll Revue passieren.

Erstklassige Sänger, Schauspieler, Showgirls sowie die siebenköpfige „Las Vegas Showband“ gestalten ein unvergessliches Musik-Erlebnis – und natürlich werden die großen Hits live interpretiert!

Weitere Infos + Tickets: www.elvis-musical.com



© COFO Entertainment



CLASSICO BALLETT NAPOLI - Klassisches Ballett aus Neapel / Italien CINDERELLA

Musik von Sergej Prokofiew, Ballett in 2 Akten

24. März 2024 Friedrich-Ebert-Halle Hamburg-Harburg

Ein zauberhaftes Märchenballett!

Seit über 100 Jahren gehört das romantische Märchen vom Aschenputtel zu den schwungvollsten und schönsten Ballettkompositionen. Als Vorlage für das Libretto diente ein bekanntes und beliebtes Märchen, die romantische Liebe einer fleißigen und braven Dienstmagd und eines Prinzen, ihr Aufkeimen die Entfaltung, die Hindernisse in ihrem Verlauf und die Erfüllung eines Traums in der Tradition des alten klassischen Balletts.

Das aus der „Wiege des europäischen Tanzes“ stammende italienische Ensemble präsentiert eins der erfolgreichsten Werke des klassischen Balletts. Zu bewundern ist ein wunderschönes Bühnenspektakel, liebevoll traditionell erhalten, jedoch geschickt und behutsam mit der Prise moderner Choreographie und zeitgenössischer Ausdrucksformen abgestimmt.

Die beste klassische Ballettausbildung der Tänzer macht sich von den ersten Szenen bemerkbar, sowie das Bühnenbild und Kostüme, die die sagenhafte Schönheit der beliebten Märchen der Welt unterstreichen. Ein wahrer Ballettgenuss für Groß und Klein!

Mehr Informationen unter: www.klassisches-ballett.com



BIBI & TINA „Die außerirdische Hitparade“

01. April 2024 Barclays Arena Hamburg

Deutschlands beliebteste Familienshow kehrt mit neuer Show zurück auf die großen Bühnen!

Rund eine halbe Million Herzen haben Bibi & Tina mit ihren Musical-Shows bereits höherschlagen lassen. Nun kehren sie mit all ihren Freund/innen zurück und gehen mit einem neuen Abenteuer auf große Deutschland-Tour.

Nach den letzten erfolgreichen Tourneen wird es nun intergalaktisch: Bibi & Tina - Die außerirdische Hitparade verspricht schon jetzt ein aufregendes und außerirdisch gutes Abenteuer zu werden.

Weitere Infos + Tickets: www.bibiundtina-live.de





Comedy Tour Hamburg - Das Original Über 500.000 Zuschauer - 10.000 Shows - 8 Städte

**Deutschlands erfolgreichste rollende Comedy Show
und lustigste Rundfahrt durch Hamburg!**

Sie lachen gern und wollen mal etwas anderes erleben?
Perfekt! Dann ist die ComedyTour genau das Richtige für Sie.

Sie wollen keine weitere langweilige Stadtrundfahrt erleben, aber dennoch Hamburg kennenlernen? Dann steigen Sie ein in unseren ComedyBus! Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und humorvolle Tour und zeigen Ihnen die Stadt von einer anderen, emotionaleren Seite. 90 rasante Minuten mit unseren Comedians führen Sie an die Originalschauplätze der Gags. Ob Michel, Jungfernstieg, Reeperbahn oder Elbphilharmonie - alles auf dem Weg zum Zwerchfell!

Gnadenlos charmant und zum Brüllen komisch

Hier bekommen Sie mehr als eine klassische Stadtrundfahrt. Mit Quatsch und Spaß erwartet Sie eine Kombination aus Sightseeing und Comedy im Bus. Steigen Sie ein, machen Sie es sich in dem weichen Sitz bequem und genießen Sie die Show direkt vor Ihnen, in Verbindung mit der einzigartigen Aussicht.



Wenn Sie also auf Humor abfahren, dürfen Sie den ComedyBus nicht verpassen! Die ComedyTour eignet sich für alle, Einheimische und Touristen gleichermaßen, die die Hansestadt Hamburg auf vergnügliche, sowie kurzweilige Art erkunden wollen.

Seien Sie dabei, wenn es heißt: Einsteigen, anschnallen, loslachen!

Comedy findet Stadt! Jeden Freitag + Samstag um 18.00 + 20.30 Uhr

Treffpunkt: Spielbudenplatz (Reeperbahn) vor dem Schmidt-Theater

**Tickets erhalten Sie unter 040-300 33 790 + buchung@comedytour.de
www.comedytour.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen**

Verschenken Sie doch mal eine lustige Stadtrundfahrt!

Gutscheine können Sie auch online erwerben www.comedytour.de

Firmen-, Familien- oder Weihnachtsfeier? Junggesellenabschied oder Geburtstag?

Egal zu welchem Anlass! Exklusive Touren zu jedem Wunschtermin möglich – einfach anrufen!



SPICY'S Gewürzmuseum in der Speicherstadt

Viel mehr als nur ein Gewürzmuseum...



Eine Weltreise nicht nur für die Nase!

Das einzige, rein privat geführte Museum der Welt, das sich ausschließlich mit Gewürzen beschäftigt befindet sich seit 1993 in einem über 130 Jahre alten Original-Speicher, mitten im Weltkulturerbe Speicherstadt - nur einen Katzensprung von der Elbphilharmonie entfernt.

Tauchen Sie ein in die Welt der Gewürze

Das Gewürzmuseum zeigt auf einer Fläche von etwa 350m² über 900 Exponate aus den letzten 5. Jahrhunderten. Sie erzählen die Geschichte vom Anbau bis zum Fertigprodukt und geben einen kleinen Einblick in die unterschiedlichen Bearbeitungsformen von Gewürzen. Etwa 50 Rohgewürze laden zum riechen, schmecken und anfassen ein und werden entweder in Original-Import-Gebinden - so wie sie aus den verschiedenen Ursprungsländern kommen, oder in kleinen Schalen präsentiert.



Veranstaltungen im Gewürzmuseum

Das Gewürzmuseum ist auch Mittel- und Ausgangspunkt zahlreicher besonderer Veranstaltungen, die sowohl als exklusive Gruppenbuchungen zu Wunschzeiten, wie auch an bestimmten Terminen für Einzelbesucher gebucht werden können. Egal ob Sie eine „Hanseatische Pfeffersacktour“ mit Barkassenfahrt, oder eine „Ringelnatzlesung“ der besonderen Art buchen - mit Sicherheit ist für jeden Geschmack etwas passendes dabei!

Suchen Sie noch ein passendes Geschenk? Wie wäre es denn mal mit „Kult(o)ur“?

Besuchen Sie auch den Spicy's Onlineshop! www.spicys.de

Hier können Sie unsere hauseigenen Gewürze & Gewürzmischungen (alle inklusive Rezeptvorschlag), sowie auch Produkte weiterer Hersteller kaufen.



Mitten im Weltkulturerbe Speicherstadt - und nur einen Katzensprung von der Elbphilharmonie entfernt!

Viel mehr als nur ein Gewürzmuseum!

Das Spicy's Gewürzmuseum bietet komplette Veranstaltungsprogramme für Gruppen, Familien-, Weihnachts-, oder Firmenfeiern, oder einfach für einen schönen Abend zu zweit.

Alle Veranstaltungen können exklusiv nach Ihren Wünschen/Zeiten gebucht werden!



Sweet & Spicy: 09.12.23/20.01./24.02./23.03.24 - Beginn 15 Uhr (bis 18.30h)

Lassen Sie sich mit einem Vortrag in die Welt der Gewürze entführen, während Sie einen aromatischen Zimtkafee mit Laugenbrezel genießen. Anschließend führt Sie der *Hamburger Kaufmann Jacob Lange* (Tobias Brüning) ca. 1 Std. durch die historische Speicherstadt. Von den früheren Gewürzspeichern geht es entlang der malerischen Flotte bis zum Schokoladenmuseum Chocoversum. Dort erfahren Sie alles über die Herstellung und gehen dem Geheimnis feinsten Schokolade auf den Grund. Kreieren Sie aus verschiedenen Zutaten Ihre persönliche Lieblings-Schokolade, die Sie als individuelles Andenken mit nach Hause nehmen. p. P. € 39,50

Kuttel-Daddeldu feiert Weihnachten: 10.12./12.12.23 - Beginn 17 Uhr (bis 19.30h)



Heiteres und Besinnliches zur Adventszeit auf einer Luxusbarkasse! -Leistungen: Begrüßung im Gewürzmuseum mit kleiner, würziger Einführung und einem frisch zubereitetem Punsch nach Hausrezept. Nach kurzer Pause, in der Sie sich im Museum umsehen können, geleiten wir Sie zum Barkassenanleger der Reederei Abicht. An Bord der mollig warmen Luxusbarkasse entführt Sie *Schaueremann Hein* in die teils skurrile Welt von Joachim Ringelnatz. Egal ob es die heiteren Geschichten rund um Kutteldaddeldu, die Ameisen- oder Liebes- und Weihnachtsgedichte sind, es ist sicherlich für jeden etwas dabei. p. P. € 37

Gewürze, Gin und Pfeffersäcke: 19.01.24 - Beginn 17 Uhr / Ende ca. 20.15 Uhr Preis p. P. € 45



Verbringen Sie ein paar unvergessliche Stunden in der Welt der Gewürze und des Gins! Starten Sie im Gewürzmuseum und begeben sich mit einem echten „Hamburger Pfeffersack“ auf Erkundungstour durch die schöne Hamburger Speicherstadt. Entlang der Flotte und Speicher erfahren Sie auf besondere Art viel Wissenswertes. Zurück im Gewürzmuseum lernen Sie bei einem halbstündigen Vortrag, vieles über Herkunft, Anbau, Verarbeitung + Wirkung heimischer und exotischer Pflanzen -Von Anis bis Zimt, von Chili bis Vanille. Währenddessen genießen Sie einen Zimtkafee und Gewürz-Häppchen. Gut gestärkt können Sie sich nun an das Gin-Tasting wagen. Als Höhepunkt des Abends stellen Sie einen eigenen Gin her, den Sie zuhause probieren können.

Brunch-Genießer-Tour: 28.01.24 - Beginn 10 Uhr im Restaurant KÖRRI Preis pro Person € 59



Starten Sie mit einem ausgiebigen Brunch im Restaurant KÖRRI in einen perfekten Tag. Genießen Sie allerlei Köstlichkeiten von einem reichhaltigen Brunch-Buffer in stilvollem Ambiente. Anschließend folgen Sie dem angesehenen *Gewürzkaufmann Jacob Lange* durch die weltweit einzigartige Hamburger Speicherstadt bis zum Spicy's Gewürzmuseum. Dort lauschen Sie einem stimmungsvollen Vortrag und genießen einen aromatischen Zimtkafee mit echtem Ceylon-Zimt, oder Chai-Tee. Zum Abschluss können Sie danach natürlich noch das Museum besichtigen.



Körri-Tour: 16.02.24 - Beginn 17.30 Uhr/ Ende ca. 21.30 Uhr Preis pro Person € 52

Sie starten im Gewürzmuseum, wo Sie einem stimmungsvollen Vortrag rund um das Thema Curry lauschen. Währenddessen genießen Sie einen Zimtkafee und feinste Curry-Schokolade. Danach führt Sie der *Gewürzkaufmann Jacob Lange* - vorbei an den schönsten Stationen der weltweit einzigartigen Weltkulturerbe Speicherstadt - zum Restaurant "Körri", wo Sie ein hervorragendes Curry-Menü erwartet.

Hanseatische Pfeffersacktour: 20.04.24 - Start 11 Uhr (Deichstr. 37) Preis pro Person € 35



Begeben Sie sich auf eine hanseatische Zeitreise! Der *Gewürzkaufmann Jacob Lange* nimmt Sie mit auf eine historische Tour durch die Speicherstadt. Während einer Hafenrundfahrt lernen Sie die alten und neuen Umschlagplätze der Gewürze kennen und erfahren würzige Anekdoten unseres Käpt'ns. Gut gewürzt geht es im Spicy's Gewürzmuseum mit einem Vortrag über Pfeffer und einer kleinen Stärkung weiter. Anschließend können Sie noch das Museum erkunden.



Ringelnatz kulinarisch: 26.04.2024 - Beginn 18 Uhr (bis 20.30 Uhr)

Es erwartet Sie eine Lesung der besonders schmackhaften Art. Neben Gedichten und Geschichten von Joachim Ringelnatz und Consorten, vorgetragen von *Schaueremann Hein*, erleben Sie ein leckeres Menü von Küchenchefin Susanne Just rund um die von Ringelnatz so geliebte „Pelka“ (Pellkartoffel). Erkunden Sie außerdem das Spicy's Gewürzmuseum mit seinen Geschichten rund um die Gewürze. Preis pro Person € 39

Weitere Informationen und Anfragen/Buchungen:

Telefon 040 - 36 79 89 • www.spicys.de • mail@spicys.de

Spicy's Gewürzmuseum in der Speicherstadt

Täglich von 10 - 17 Uhr geöffnet
Am Sandtorkai 34, 20457 Hamburg



Kinderstück**Zum Glück gibt's Freunde**

nach dem Kinderbuch von Helme Heine

Kinderstück**Meisterdetektiv Kalle Blomquist**

nach dem Kinderbuch von Astrid Lindgren

Loriots dramatische Werke**100. Geburtstag von Vicco von Bülow**

© Niklas Ladwig

Freuen Sie sich auf den komischen Ernst des Lebens im Loriotschen Universum der Hoppenstedts, Müller-Lüdenscheidts und Erwin Lindemanns, wo das Fremdsitzen in einer Badewanne noch das geringste Problem darstellt. Hauptsache: Die Ente bleibt draußen!

Die Feuerzangenbowle

nach dem Roman von Heinrich Spoerl



Das Kultstück ist wieder da und feiert 25-jähriges Jubiläum am Altonaer Theater: „Das Schönste im Leben“, resümiert die Herrenrunde um den jungen Schriftsteller Dr. Pfeiffer, „war die GymnasiastENZEIT“. Doch Pfeiffer hatte Privatunterricht, war nie auf der Penne, kennt weder Pauker noch die

Streiche, die man ihnen spielt, ist „überhaupt kein Mensch, sozusagen“.

Backbeat - Die Beatles in Hamburg

Musical von Iain Softley und Stephen Jeffreys

Das Musical "Backbeat" erzählt von den Anfängen der „Fab Four“ und lädt Sie mit Titeln wie „Love me do“ und „I saw her standing there“ auf eine musikalische Zeitreise ein.

Grimms sämtliche Werke**...leicht gekürzt** - Uraufführung

Ein Märchen für Erwachsene von Michael Ehnert

Mit den Brüdern Grimm widmen sich die drei Universalgenies Ehnert, Bader und Scheibe in einer Inszenierung von Martin Maria Blau nun zum dritten Mal auf ihre ganz eigene Weise der deutschen Literaturgeschichte.

Ich bin Astrid aus Småland

Astrid Lindgren. Die Geschichte einer grossen Frau



© Elke Niedringhaus

In diesem so humorvollen wie berührenden Theaterabend schlüpft Gesine Cukrowski in die Rolle der großen schwedischen Kinderbuchautorin. In einem mitreißenden Bühnenmonolog erzählt sie von der „Flucht“ Astrid Lindgrens nach Stockholm, weg von der Familie, unverheiratet und schwanger.

Der Vorleser Schauspiel

nach dem Roman von Bernhard Schlink

Mit 15 begegnet Michael der deutlich älteren Hanna. Sie wird seine erste Geliebte, voller Zuwendung und Zärtlichkeit, aber auch schroff, reizbar und tyrannisch. Sie hütet verzweifelt ein Geheimnis. Eines Tages ist sie spurlos verschwunden. Erst Jahre später sieht er sie wieder.

Prost Onkel Erich**Ein revuehaftes Special zum 125. Geburtstag von Erich Kästner**

125 Jahre Erich Kästner – Lea-Marie, Walter Sittler & Die Sextanten machen daraus ein literarisch-musikalisches Fest.



www.comedytour.de

Deutschlands erfolgreichste rollende ComedyShow

Start: Spielbudenplatz (Reeperbahn) vor dem Schmidt-Theater

Jeden Freitag + Samstag 18 + 20.30 Uhr

Tickets 040 - 300 33 790 • www.comedytour.de

und an allen Vorverkaufskassen



Herr der Diebe von Cornelia Funke
Familienstück ab 9 Jahren, in Kooperation mit der Hochschule für Musik und Theater Hamburg

WA-PREMIERE 02. Dezember
Vorstellungen

bis 07. Januar 2024



© Thomas Aurin

Venedig im Winter, der Meeresspiegel steigt: Zwei Brüder auf der Flucht erreichen die Traumstadt ihrer verstorbenen Mutter. Es drohen Trennung und Adoption durch ungeliebte Verwandte, doch die beiden finden Zuflucht bei einer Gruppe junger Diebe. Ihr Anführer ist der geheimnisvolle „Herr der Diebe“, der die Bande durch seine waghalsigen Beutezüge über Wasser hält.

Doch ein eigenartiger Detektiv ist den Kindern auf der Spur. Seine Nachforschungen kratzen an der Legende der Herkunft des Meisterdiebs und bringen die Gruppe in Gefahr.

Rocko Schamoni "Dummheit als Weg" **Lesung 07. Dezember**

Anthropolis I Prolog / Dionysos 08./18./30. Dezember/
14. Januar u.w.

Es spielen: Mehmet Ateşçi, Lina Beckmann, Carlo Ljubek, Maximilian Scheidt, Ernst Stötzner, Kristof Van Boven, Michael Wittenborn

Anthropolis III Ödipus 09./20. Dezember/
05. Januar/
01./26. Februar u.w.

Es spielen: Karin Neuhäuser, Ernst Stötzner, Devid Striesow, Julia Wieninger, Michael Wittenborn

Anthropolis II Laios 09./21. Dez./ 02./13./
29./13. Januar 2024 u.w.

Es spielt: Lina Beckmann

Anthropolis IV Lokaste 10./28. Dezember
03./27. Januar/11. Februar
u.w.

Es spielen: Paul Behren, Daniel Hoevels, Josefine Israel, Maximilian Scheidt, Ernst Stötzner, Julia Wieninger, Michael Wittenborn

Anthropolis V Antigone 10./29. Dezember/
06./31. Januar/18. Februar
u.w.

Es spielen: Ute Hannig, Josefine Israel, Jan-Peter Kampwirth, Maximilian Scheidt, Lilith Stangenberg, Ernst Stötzner, Michael Wittenborn

Richard the Kid & the King 16. Dezember/21. Januar
nach William Shakespeare 03. Februar

Der Messias von Patrick Barlow 22. Dezember **zum letzten Mal!**

Die acht Oktavhefte von Franz Kafka 23. Dezember

Kindeswohl von Ian McEwan 26. Dezember **zum letzten Mal!**

Das Schloss von Franz Kafka 27. Dezember/30. Januar

Die Präsidentinnen von Werner Schwab 31. Dezember (17.30 + 20.30h)

Macbeth nach William Shakespeare 11. Januar/08. Februar

Der Morgenstern Theateradaption 12. Januar

Das Ereignis von Annie Ernaux 13. Januar

Coolhaze von Studio Braun 17. Januar

Best of Poetry Slam 19. Januar

Bjarne Mädel, Lina Beckmann, Matthias Brandt & Angelika Richter 20. Januar

Ein Hörbuch-Projekt

Heinz Strunk "Der gelbe Elefant" 24. Januar

Die Heinz Strunk Show

Siegfried & Joy: Las Vegas in Hamburg 25. Januar

Orlando nach Virginia Woolf **PREMIERE 26. Januar**
Regie: Jossi Wieler
28. Januar/
04./10./28. Februar u.w.

© Rocket & Wink



"Orlando" wird in einem Gedankenblitz geboren. Sich befreit fühlend nach mühsamer Arbeit für eine Zeitung, schreibt Virginia Woolf, sei ihr sofort diese aufregende Idee in den Kopf gekommen: Eine Biografie, die um 1500 beginnt und sich bis zum gegenwärtigen Tag fortsetzt, genannt *Orlando*.

Die gläserne Stadt von Felicia Zeller
nach Der Revisor von Nikolai Wassiljewitsch Gogol **PREMIERE** **23. Februar 2024**

Russland 1835, in einer Stadt, in der es gut läuft: Wirtschaft und Politik sind produktiv durch Korruption miteinander verflochten, eine Hand wäscht die andere und so kommen die kommunalen Würdenträger*innen in Gogols Komödie glänzend zurecht. Doch plötzlich kündigt sich der unbestechliche staatliche Revisor zur Buchprüfung an und im Eldorado der dubiosen Über-einkünfte bricht blanke Panik aus. Als ein Unbekannter im Hotel absteigt, beginnt ein grotesker Wettbewerb in Bestechung...

The Billy Joel Songbook **27. Februar 2024**

Der gefeierte Singer-Songwriter und Pianist Elio Pace kommt mit seiner preisgekrönten Tribute-Show „The Billy Joel Songbook“ endlich auch nach Deutschland. Elio Pace und seine großartige Band feiern den legendären US-Musiker mit einer einzigartigen Mischung aus Pop, Rhythm and Blues, Jazz und Rock 'n' Roll. Das Publikum kann sich auf eine mitreißende musikalische Reise mit mehr als 30 fantastischen Songs von Billy Joel freuen...

MALERSAAL - Auszug

Der zweite Teil einer kleinen kammermusikalischen Trilogie von Christoph Marthaler
Im Namen der Brise 03./04. Dezember/
mit Texten von Emily Dickinson 19./20. Januar



© Matthias Horn

Gerade einmal sieben von Emily Dickinsons mehr als 1700 Gedichten wurden zu ihren Lebzeiten veröffentlicht. Und auch nach dem Tod der amerikanischen Dichterin 1886 konnte nur durch eine Mischung aus Zufall und Glück verhindert werden, dass ihr Nachlass verbrannt und der Menschheit damit eine Welt vorenthalten worden wäre.

Denn Gedichte von Emily Dickinson sind mehr als Beschreibungen, dessen was ist. Sie bauen mit einfachen, kleinen Bewegungen etwas Neues. Die winzigen Ausschnitte der sichtbaren Welt, die sie aus den Fenstern ihres Hauses in Amherst/Massachusetts beobachtete, verwandelte Dickinson in einzigartige Weltliteratur. In seiner neuen Arbeit begegnet Christoph Marthaler Emily Dickinson und knüpft damit an den Hölderlin-Abend "Die Sorglosschlafenden, die Frischaufgeblühten" an.

Société Anonyme (empfohlen ab 18 Jahren) 08./09./12./14./15./
von Stefan Kaegi / Rimini Protokoll 17. Dezember/

Die Veranstaltung findet im Dunkeln statt

Licht an, Bühne frei! Im Theater treten Menschen ins Licht, damit das Publikum ihnen zuschauen und sich mit ihnen identifizieren kann. Aber was ist mit jenen, die das Rampenlicht scheuen? Wohin mit den Anliegen, die den Schutz der Anonymität brauchen, wie die Demokratie die Urne? Wie lässt sich die Intimität von Gesprächen nach dem Lichterlöschen ins Theater überführen? Mit geschlossenen Augen gelingt das Zuhören besser. Ob bei der Beichte, im Darkroom, im Aktiengeschäft, in Chatforen, am Telefon oder bei Stromausfall: Ohne Licht und Gesicht entsteht Raum für eine Seite der Gesellschaft, die den Glamour scheut.

Eine Frau flieht vor einer Nachricht 22./23./27./28. Dezember
nach dem Roman von David Grossman

Literatur und Realität – Kunst und Krieg – wenn das nicht zynisch klingstießen kaum je so hart aufeinander wie in David Grossmans, von der Kritik gefeiertem, beeindruckenden Roman. Der Autor und Friedensaktivist David Grossman spiegelt einen der größten Konflikte der Gegenwart in minimalistischen Erlebnissen des Alltags. In unzähligen Momenten zeigt er das Leben seiner Figuren unauflöslich mit Politik und Krieg verflochten. Paradoxaerweise sind es die Kraft und Zartheit, Verletzbarkeit und Offenheit seiner Sprache, seine besondere Art zu erzählen, die erst das Mörderische in seiner umfassenden Gewalt spürbar machen.

Mushroom Queen von Liz Ziemska 05./29. Januar

Mit traumartiger Komik und zukunftsweisender Genauigkeit, die das Oszillieren des Textes zwischen Biologie und Narration am Schwingen halten, hinterfragt Liz Ziemska unser Zusammenleben im Zeitalter des Anthropozäns – ein Leben in vernetzten Beziehungen, oder eben nicht.

Wir haben getan, was wir konnten 23./25. Januar
von Tuğsal Moğul

Der gestiefelte Kater
nach den Brüdern Grimm

Das traditionelle Familien-Weihnachtsmärchen mit viel Musik, fantasievollen Kostümen und ein zauberhaftes Bühnenbild.

Cyrano de Bergerac

Martin Crimp frei nach Edmond Rostand



Cyrano ist ein außerordentlicher Künstler. Seine Sprache ist von solcher Kraft und Schönheit, dass die Kunstszene von Paris ihm zu Füßen liegt und die Mächtigen der Stadt, sich nicht mit ihm anlegen würden. Cyrano hat Herz, Verstand und Mut und doch hat er ein Problem, denn seine Nase ist exorbitant groß. Das hält ihn davon ab, Roxane seine Liebe zu gestehen. Roxane verliebt sich in Christian, der äußerlich perfekt zu sein scheint, und bittet ihn um schriftliche Liebesbeweise. Die Dichtkunst ist Christians Sache nicht und in seiner Not lässt er sich von Cyrano helfen, der nun in Christians Namen Liebesbriefe an Roxane verfasst.

Tatort Weihnachten

Charles Brauer, einer der beliebtesten deutschen Schauspieler geht auf Lesereise und hat amüsante, kuriose, weihnachtliche Geschichten im Gepäck. Am Piano begleitet wird er dabei von Matthias Bätzel, einer der führenden Jazzpianisten Deutschlands.

Erika oder der verborgene Sinn des Lebens von Elke Heidenreich

Ein Weihnachtsprogramm mit Suzanne von Borsody, begleitet vom Trio del Arte mit stimmungsvollem Werken der Klassik, Romantik und heiteren Jazzkompositionen.

Der Opern-Slam mit dem Opernloft

Hamburg ist Slam-Hochburg. Und jetzt wird Oper geslammt! Das Opernloft zeigt sein Kult-Stück im Ernst Deutsch Theater!

Best of Poetry Slam

Kampf der Künste präsentiert

mit Glanz und Glamour die Besten der Besten! Performance Deluxe, eingepackt in grandiose Gags und Power-Pointen, verschürt mit luxuriöser Lyrik und doch dem nötigen bisschen Punk in der Stimme. Die Poet/innen haben 10 Minuten Zeit, um das Herz der Zuschauer/innen zu gewinnen. Zusätzlich gibt's immer einen musikalischen Gast, der das Publikum mit feinen Tönen und Humor versorgt und eine famose Moderation von David Friedrich.

Dienstags bei Morrie

Regie: Adelheid Mütter

mit: Charles Brauer, Danny Exnar

Mitch Albom ist ein sehr gefragter, hochbezahlter Sportreporter, der von einem Megaevent zum nächsten hetzt. Seine außergewöhnliche Begabung für das Klavierspielen, das ihm als Student alles bedeutete, hat er komplett vernachlässigt. Zufällig sieht Mitch seinen früheren Mentor Morrie Schwartz in einer Talkshow, in der dieser sehr offen und unsentimental über seine tödliche Erkrankung 'ALS' berichtet. 16 Jahre sind seit ihrer letzten Begegnung vergangen. Er beschließt, Morrie zu treffen und aus dem spontanen Besuch wird ein wöchentliches Ritual. Es entwickeln sich Gespräche und Gesprächspausen, in denen Mitch sich auch wieder ans Klavier traut. Bei jeder Begegnung entsteht etwas Unerwartetes und der Dienstag wird für beide zum Geschenk.

Theater! Theater!

Erzählte Kulturgeschichten - Matinee-Reihe von und mit Matthias Wegner Hans-Werner Meyer und Gesine Cukrowski präsentieren Max Frisch und Ingeborg Bachmann

Günther Fischer Quintett

& Uschi Brüning • Günther Fischer wird 80 - Comeback

Das Comeback des Günther Fischer-Quintetts mit Sängerin Uschi Brüning auf den Konzertbühnen! Es erwartet Sie ein Erstklasse-Trip in die traditionelle Welt des Blues, Gospel und Swing, aber auch in die des modernen Jazz.

Stand Up Slam Kampf der Künste

Best of Poetry Slam - Cup Special

Kampf der Künste

Vorstellungen

bis 23. Dezember

PREMIERE 30. November

Vorstellungen **bis 07. Januar**

LESUNG 16. Dezember

LESUNG 18. Dezember

28. Dezember

13. Dezember/10. Januar/

14. Februar *u.w.*

PREMIERE 18. Januar 2024

Vorstellungen **bis 18. Februar**

21. Januar

22. Januar

23. Januar

01. Februar

- Das Elbe vom Ei** Improvisationstheater 03. Februar
- Wahnsinn trifft Methode** "Ins Blaue hinein" **05. Februar**
Das ungewöhnliche Talkformat -jeweils zu einem Oberthema- bringt Gäste aus Wissenschaft und Alltagswelt auf überraschende Weise zusammen.
- Wortmonster - Der Poetry Slam für Kids** 11. Februar
- Boogie Woogie Brothers** 12. Februar
Axel Zwingenberger & Torsten Zwingenberger
- Dinge, die ich sicher weiß** Andrew Bovell 21. bis 25. Februar
Eine poetische und zugleich schonungslos ehrliche Geschichte über das, was eine Familie trennt und was sie zusammenhält.
- Theater! Theater!** **25. Februar**
Erzählte Kulturgeschichten - Matinee-Reihe von und mit Matthias Wegner
Markus Boysen präsentiert Max Ophüls

HAMBURGER KAMMERSPIELE



- Der Theatermacher** von Thomas Bernhard **bis 26. Dezember**
- Die drei ??? Kids – Der singende Geist** **PREMIERE 29. November**
Nach dem gleichnamigen Buch
von Ulf Blanck und Boris Pfeiffer
Vorstellungen
03./10./17./23. Dezember
- Pasta e Basta** Italienischer Liederabend **WA 28. Dezember**
von/mit Dietmar Loeffler
29./30./31. Dezember
mit: Carolin Fortenbacher, Love Newkirk, Tim Grobe u.a. und einem Live-Koch.
- Was war und was wird** 03./05./31. Januar/
von Sarah Nemitz und Lutz Hübner 02./03./04. Februar 2024
Ein witzig-aberwitziges Stück Gegenwartsliteratur



© Anatol Kotte

Ein Ehepaar in der Mitte des Lebens, die Kinder sind fast aus dem Haus, spielt seine eigene Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft durch. Dabei stellen sich Fragen von existenzieller, berührender, tragikomischer Wucht. Hat man vielleicht aneinander oder gar am eigenen Leben vorbeigelebt? Was wäre gewesen, hätte man andere Wege eingeschlagen, andere Entscheidungen getroffen?

Meeresrand Ein Aufschrei gegen Kinderarmut 06./26. Januar
Ohne jedes Pathos, sanft aber zwingend zugleich, werden die Zuschauer in die bestürzende Not und Einsamkeit einer Mutter mitgenommen, die für ihre Kinder keine Zukunft mehr sieht.

Die Vokdagespräche Gespielte Lesung 10./11. Januar

Die Laborantin von Ella Road 12. bis 25. Januar
Spannende Zukunftsvision, fast schon ein Gegenwartsstück

Vater hat Lager 27. Januar

Nach der Erzählung „Vater“ von Carl Friedman
Erinnerungen eines KZ-Häftlings, mit Gilla Cremer

Alice – Spiel um dein Leben Uraufführung **WA 28./29./30. Januar/
19./20. Februar**

Natalie O'Hara in einem Ein-Personen-Stück mit Klavier über die Pianistin Alice Herz-Sommer und ihr Überleben als Jüdische Musikerin im Ghetto Theresienstadt. Eine wahre Geschichte über die Kraft der Musik als emotionales Theatererlebnis.

Prima Facie von Suzie Miller **PREMIERE 09. Februar**
Deutsch von Anne Rabe
Vorstellungen **bis 06. März**

Tessa hat es geschafft: Aus dem Arbeiterkind wurde eine gefragte Strafverteidigerin. Sie verteidigt erfolgreich Männer, die wegen sexueller Übergriffe vor Gericht stehen. Die boxt sie raus, denn ein guter Verteidiger erzählt lediglich die beste Version der Geschichte. Ihre Aufgabe ist es, die Lücken in der Anklage zu finden und überprüft die Aussagen der Opfer, denn im Kreuzverhör stehen meist die Frauen. Und Tessa geht es um die juristische Wahrheit: Sie muss nicht beweisen, ob das Opfer zugestimmt hat, sondern dass er nicht wusste, dass es kein Einvernehmen gab...

Mein Name ist Erling PREMIERE

von Christina Herrström, Regie: Daniel Krauss
mit: Janina Hartwig, Sebastian Goder u.a.

**bis 17. Dezember +
29. Dezember bis
14. Januar 2024**

Weihnachtszeit! Überall zaubern fröhliche Hektik, Plätzchenduft und Weihnachtslieder im Radio den Menschen ein Lächeln ins Gesicht – doch nicht alle sind in guter Stimmung: Rosmarie lebt allein, sucht erfolglos nach Geschenken für die nervige Verwandtschaft und ist gestresst. John muss das Festessen vorbereiten, findet nichts im Supermarkt und legt sich mit den Angestellten an.



© Michael Petersohn

Doch dann treffen die beiden aufeinander und erkennen sich wieder: Vor dreißig Jahren waren sie unsterblich ineinander verliebt, doch äußere Umstände trieben sie damals auseinander. In der Cafeteria des Kaufhauses schwelgen sie in Erinnerungen und merken beide: Das Feuer von damals, es glüht noch immer. Aber wieder traut sich keiner von beiden für diese zarte Zuneigung einzustehen, wieder können die zwei nicht über ihre Schatten springen und so gehen sie wieder getrennte Wege.



© Oliver Fantitsch

Doch dann taucht plötzlich ein dreißigjähriger Mann vor Rosmaries Tür auf und behauptet ihr Sohn zu sein! Sie war aber nie schwanger und hat erst recht kein Kind geboren! Doch der Verrückte lässt sich nicht abwimmeln und dann erscheint auch noch John, der wissen will, warum sie ihm denn nie vom gemeinsamen Sohn erzählt hat?

Rosmarie versucht das Missverständnis aufzuklären, doch nach und nach stellt sich heraus, dass Erling, so heißt der junge Mann, Details aus beider Leben weiß, die er nicht wissen kann. Ein Weihnachtswunder? Magie? Oder drehen wir an den Festtagen einfach alle völlig durch?

Familientheater

Rotkäppchen - Die mit dem Wolf heult

**01. Dezember
bis 30. Dezember**

Musik: Arne Gedigk und Mats Sharma von RADAU!



© Michael Hülse

Auch in diesem Jahr verzaubern Alexandra Kurzeja und Torben Padanyi die Zuschauer mit einem Märchenklassiker der Gebrüder Grimm. Allerdings wurde die Geschichte ordentlich umgekrempelt: Eine coole Oma, ein ängstlicher Jäger und ein Wiedersehen mit vielen bekannten Charakteren aus vergangenen Weihnachtsmärchen sorgen für einige Überraschungen.

Durch die rockige Musik von RADAU! wird das Märchen zum Musicalspaß! Ein farbenfrohes Bühnenbild und tolle Kostüme entführen das Publikum direkt nach Pöselberg und in den lebendigen Märchenwald.

Die Söhne Hamburgs feiern Weihnachten bis 19.-22. Dezember

Stefan Gwildis, Joja Wendt und Rolf Claussen

"Die heiligen Drei", die jedes Kind kennt: der Claussen, der Gwildis und der Wendt...", so läuten die Söhne Hamburgs traditionell in Hamburg die Adventszeit ein, auch –oder sogar gerade– für Weihnachtsmuffel ein großer Spaß. Denn wenn Stefan Gwildis, Joja Wendt und Rolf Claussen auf der Bühne erscheinen, dann ist das "pures Dynamit".

Es ist nur eine Phase, Hase

von Stefan Vögel, Regie: Ute Willing

**PREMIERE 19. Januar
bis 25. Februar 2024**

frei nach dem gleichnamigen Buch von Maxim Leo & Jochen Gutsch
mit: Götz Otto, Katja Studt, Anna Grisebach, Thorsten Nindel und Louis Held

Mischa und Christine sind ein glücklich verheiratetes Paar, ihr Sohn studiert erfolgreich Medizin und so könnten sie eigentlich ein sorgenfreies Leben führen, doch dann passiert's: Zu Mischas 50. Geburtstag bietet ihm sein Chef nicht nur die Altersteilzeit, sondern per Golden Handshake sogar die sofortige Kündigung bei voller Rente an. Mischa, gerade noch mitten im Leben, fühlt sich alt. Sehr alt. Sterbensalt. Christine, die eine tolle Überraschungsparty für ihn geplant hat, erkennt dieses jammernde Häufchen Elend gar nicht wieder und es kommt zum Streit. Als dann auch noch die besten Freunde auftauchen, beginnt sich ein emotionaler Sturm zusammenzubrauen: Der Beginn der Alterspubertät.

Komödie Extra

Henning Kothe: Weihnachten auf Rezept 04. Dezember

Gerd Spiekermann: Wiehnachten? 17. Dezember
Reeg Di blots nich op!

Bidla Buh: Silvester Special 31. Dezember
inklusive Sekt und Berliner in der Pause (kurz vor Mitternacht)

An bewährten Traditionen sollte man festhalten: Deshalb werden es die Hamburger Jungs von Bidla Buh auch zu diesem Jahresende wieder richtig krachen lassen: Im Frack, mit Schmalz in der Kehle und roter Rose überm Herz fallen die Herren in gewohnt parodistischer Art über Grammophon-Klassiker her und verwandeln so manches Pop oeuvre in nostalgisches Liedgut.



Zur Silvester-Sause präsentieren die drei properen Brüder in prickelnder Laune und mit vortrefflicher Eleganz ihre Musik-Comedy vom Feinsten. Prosit Neujahr!

Jörg Knör: Das war's mit Stars 2023! 29. Januar 2024

Robert Kreis: Immer im Kreis 05. Februar/10. März
Robert Kreis lässt in seinem Bühnenprogramm zahlreiche Erinnerungen Revue passieren und malt uns mit Hilfe seiner einzigartigen musikalischen Perlen der Weimarer Zeit ein buntes, schillerndes Bild der „Goldenen 20er Jahre“.



Salut Salon: Träume 11./12. Februar

In "Träume!" erwecken Salut Salon allerlei magische Wesen und märchenhafte Gestalten zum Leben.

Ob Vivaldi, Brahms, Tschaiowsky oder Dukas:

Foto by GABO Salut Salon interpretieren die Werke herrlich eigensinnig und mit berauschernder Spielfreude. Das Quartett erstaunt sein Publikum mit Verbalakrobatik und Slapstick, mit Stepptanz und einer singenden Säge. Und mit allerlei verblüffenden Effekten: Da springt ein leuchtender Funke ganz real von einer Musikerin zur nächsten über, es schneit auf der Bühne wie in einem Märchenwald. Und wenn es besonders schnell und leidenschaftlich wird, brennt sogar der Cellobogen...

THEATER FÜR KINDER



Dornröschen Märchen zur Weihnachtszeit Vorstellungen
von Sascha Jakob Mink, mit Musik bis 04. Februar
von Engelbert Humperdinck und Richard Wagner

Das Märchen von Dornröschen ist so kurz wie einfach: Böse Fee verwünscht unschuldiges Kind. Eine gute Fee mildert den Fluch ab. Alle schlafen ziemlich lange und am Ende rettet ein Prinz die Prinzessin und alle sind glücklich – bis auf die Fee?... Eine rasante Geschichte, die nicht an märchenhaften Bildern spart und zugleich eine Brücke ins Heute schlägt.

Der Karneval der Tiere 06. Februar
Ein musikalischer Traum von Barbara Hass, mit Musik von Camille Saint-Saëns

Prinzessin Turandot PREMIERE 10. Februar
Märchenoper aus „Tausendundein Tag“
Musikalische Leitung: Makiko Eguchi Vorstellungen bis 12. Mai



© Patrick Sobottka

Ums Leben will Prinzessin Turandot nicht heiraten. Wer sich dennoch um ihre Hand bewirbt, muss drei Rätsel lösen. Wer scheitert, wird bestraft. Einem Unbekannten, Prinz Calaf, gelingt schließlich das, was alle für unmöglich hielten: Er löst die drei Rätsel.

Doch dieser Prinz will nicht nur Turandots Hand, er will ihr Herz gewinnen. Dafür setzt er alles aufs Spiel.

Erzählt wird die wundersame, fantasievolle Geschichte der stolzen Prinzessin Turandot begleitet von einem Orchester mit Klavier, Flöte und Schlagzeug, so dass sie bestens für Kinder ab 6 Jahren geeignet ist.

Eine Stunde Ruhe auf Platt- und Hochdeutsch
Komödie von Florian Zeller

Vorstellungen
noch bis 13. Januar

Moritz möchte nichts anderes als in Ruhe und Frieden, die nach jahrelanger Suche auf dem Flohmarkt aufgetriebene Lieblings-Schallplatte genießen. Doch scheint ihm das nicht vergönnt zu sein. Kaum zuhause eingetroffen, bricht das Chaos aus. Nicht nur eheliche, uneheliche, freundschaftliche, väterliche und nachbarschaftliche Beziehungen drohen zu zerbrechen, auch ein kaputtes Abflussrohr verschärft die Turbulenzen. Was muss noch alles passieren, bis Moritz endlich eine Stunde Ruhe für sich ergattern kann? Eine irrwitzig überdrehte Komödie, gewürzt mit einem Schuss Egozentrik und Selbsterkenntnis.



© Oliver Fantitsch

Rumpelstilzchen *Weihnachtsmärchen*
frei nach der Geschichte der Brüder Grimm

bis 26. Dezember
nur noch Restkarten!

Weihnachtsshow

Wiehnachten steiht vör de Döör

06./07./08. Dezember

Aber keine Angst. Die Ohnsorgs sind gut vorbereitet! Caroline Kiesewetter hat in der diesjährigen Weihnachtsshow wieder viele musikalische Geschenke im Gepäck. Freuen Sie sich auf Lieder und Geschichten von heiter bis besinnlich, traditionell bis humorvoll. Von Swing bis Poetry Slam ist alles dabei.

Albers Ahoi! Weihnachts- und Shantylieder **13./14. Dezember**
im Weihnachtskonzertprogramm „santa mahoin“

Wenn den Matrosen die Sehnsucht küsst und er sein Zuhause auf See vermisst... dann ist wieder Zeit für Besinnlichkeit.

Bidla Buh Das Weihnachts-Special

18. Dezember

Dat Frollein Wunner

Musikalische Komödie von Murat Yeginer

**WA 29. Dezember
bis 03. Januar 2024**

Der letzte Pinguin

Komödie von Sönke Andresen

Inszenierung: Murat Yeginer auf Platt- und Hochdeutsch

PREMIERE 14. Januar
Vorstellungen
bis 24. Februar 2024



© Oliver Fantitsch

Auf einem in die Jahre gekommenen Polarkreuzfahrtschiff hat sich eine illustre Reisegesellschaft versammelt. Neben fröhlichem Bordprogramm steht – die Rettung der Welt! In der Antarktis soll ein Naturschutzgebiet für die letzten freilebenden Pinguine eröffnet werden. Im Laufe der Reise entwickelt sich das Beisammensein auf dem Schiff zu einem Wettstreit um den richtigen Lebensstil, korrekte Weltanschauungen, die gebührende Aufmerksamkeit und die Suche nach Sinn und Unsinn.

Bittersüße Zitronen

Schauspiel mit Musik von Murat Yeginer
frei nach „Die Ratten“ von Gerhart Hauptmann und Motiven aus dem Leben der Zitronenjette

PREMIERE 25. Februar
Vorstellungen
bis 03. April 2024



© Oliver Fantitsch

In einem alten Mietshaus wohnen sie zusammen: Die kinderlose Maurersfrau Jette John, die einer anderen das Baby abkauft und es als ihr eigenes ausgibt, ihr Ehemann, der Maurerpolier, sowie ihr zwielichtiger Bruder, ein Hausmeister und ein ehemaliger Theaterdirektor, der gern vollmundig über Kunst und das Leben philosophiert. Und nicht zu vergessen die Ehefrau des Theaterdirektors und dessen Geliebte. Mitten unter ihnen: Henriette Johanne Marie Müller, besser bekannt als Zitronenjette, und ihre Schwester. Sie alle sind Menschen am Rande der Gesellschaft, deren Leben auf schicksalhaft-komische Weise miteinander verbunden ist.



www.comedytour.de

Deutschlands erfolgreichste rollende ComedyShow

Start: Spielbudenplatz (Reeperbahn) vor dem Schmidt-Theater

Jeden Freitag + Samstag 18 + 20.30 Uhr

Tickets 040 - 300 33 790 • www.comedytour.de

und an allen Vorverkaufskassen



Altes Land auf Platt- und Hochdeutsch
Nach dem Roman von Dörte Hansen
Inszenierung: Julia Bardosch



© Sinje Hasheider

Ein Bauernhaus im Alten Land wird zum Zufluchtsort über Generationen: Vera Eckhoff floh als kleines Mädchen mit ihrer Mutter zu Fuß aus Ostpreußen. Sie strandeten auf einem Hof im Alten Land. Zwischen Apfel- und Kirschbäumen, inmitten misstrauischer Dorfbewohner, arbeiteten Mutter und Tochter hart auf dem alten Hof südlich der Elbe. Als ihre Mutter sie irgendwann für ein besseres Leben in Hamburg verließ, blieb Vera zurück in ihrem neuen Zuhause, das ihr fremd bleiben sollte. Jahrzehnte später stehen plötzlich wieder zwei Heimatsuchende vor der Tür: Veras Nichte Anne und ihr Sohn Leon sind auf der Flucht, vor dem Leben in Hamburg-Ottensen, vor musikalischer Früherziehung und Latte-Macchiato-Müttern. Am Ende finden die zwei Frauen sich und etwas, das sie eigentlich nie gesucht haben: eine Familie.

WA 06. Dezember
Vorstellungen (z.T. schon ausverkauft!)
bis 21. Januar 2024

Draußen vor der Tür von Wolfgang Borchert **WA 30. Januar 2024**
Buten vör de döör auf Platt- und Hochdeutsch Vorstellungen **bis 03. März**



© Sinje Hasheider

"Ein Mann kommt nach Deutschland!... Eine Tür schlägt zu, und er steht draußen". Verstört und ausgehungert kehrt Unteroffizier Beckmann aus dem Krieg in seine Heimatstadt Hamburg zurück. Auf der Suche nach Menschlichkeit und Wärme stößt er auf Desinteresse und Ablehnung. Seine Frau lebt mit einem anderen Mann zusammen, seine Eltern, die Nachbarn und potentielle Arbeitgeber zeigen kein Mitgefühl für den Kriegsheimkehrer. Beckmann wandelt zwischen Leben und Tod, Realität und Traumwelt. Dabei begegnet er Gott, dem Tod, dem Jasager und der wispernden Elbe, die den Selbstmörder nicht haben will.

THALIA THEATER - AUSZUG



- | | |
|--|--|
| Intervention!
von Sven Regener und Leander Haußmann | 01./29. Dezember |
| Familienstück
Alice im Wunderland nach Lewis Carroll
von Thomas Birkmeir, mit viel Musik & Tanz | Vorstellungen
bis 07. Januar 2024 |
| König Lear
von William Shakespeare | 03./19./22. Dezember/
05. Januar 2024 |
| Maria Stuart und Elisabeth
Ein Duell zweier Königinnen | 04./12. Dezember/
03. Januar |
| Der Geizige oder
Die Schule der Lügner von Molière | WA 06./31. Dezember |
| Noch wach? von Benjamin von Stuckrad-Barre | 07./08./16./30. Dezember |
| Meine geniale Freundin
Die Geschichte des verlorenen Kindes
nach dem Roman von Elena Ferrante | 09./10./25./28. Dezember/
04. Januar 2024 |
| Konzert Blaxploitation Allstars | 09. Dezember |
| Die Besessenen von Albert Camus | 13. Dezember/09. Januar |
| Nachtcafé Vienna Wiener Liederabend | 13. Dezember |
| Barocco Ein musikalisches Manifest von
Kirill Serebrennikov, Musik von Bach, Händel, Lully, Monteverdi, Vivaldi u.a. | 15./17./18. Dezember |
| Konzert Weihnachten mit Salon Salud | 20./23. Dezember |
| Konzert Die Zimmermänner Gala zum Fest | 22. Dezember |
| Thalia Vista Social Club | 23./31. Dezember |
| Pippi Langstrumpf Spunk für alle | WA 26. Dezember |
| Der Idiot von Fjodor M. Dostojewskij | 27. Dezember/06. Januar |
| Der Prozess von Franz Kafka | 07./12./14. Januar |
| Konzert Ciao Amore! Dalida | 10. Januar |
| Eine (musikalische) Annäherung von und mit Oana Solomon | |

Wolf unter Wölfen von Hans Fallada
Regie Luk Perceval

PREMIERE 18. Januar
29./30. Januar

Wolf unter Wölfen ist ein überbordendes Gesellschaftsporträt, das im taumelnden „Babylon“ Berlin und auf einem verschuldeten Landgut im Ausnahmezustand spielt. Kriegsversehrtheit, Massenarbeitslosigkeit und der Rausch des Geldes, das immer weiter gedruckt wird, lassen die Menschen verrohen. Und so spielt der Romantitel auf die Aussage des Philosophen Thomas Hobbes an: homo homini lupus (Der Mensch ist dem Menschen ein Wolf).

Meister und Margarita
von Michail Bulgakow, Regie Jette Steckel

PREMIERE im Februar

„Glauben Sie wenigstens an den Teufel!“, heißt es in Michail Bulgakows furiosen Jahrhundertroman „Meister und Margarita“. Wie kommt das Böse in die Welt? Jedenfalls geht der Teufel in der Stadt um. Er stellt sich vor als Professor für schwarze Magie und wirbelt -zusammen mit seinen drei Gehilfen, darunter einer in Gestalt eines Riesenkaters- die Metropole, das Moskau der dreißiger Jahre, gehörig durcheinander. Das diabolische Quartett schadet allen, blamiert und ängstigt die Menschen, die sich durch die trickreichen Machenschaften selbst als korrupte, gierige Verräter und Heuchler entlarven. Verschont werden nur Margarita und ihr Geliebter, der Meister.

THALIA IN DER GAUSS-STRASSE - AUSZUG

Im Menschen muss alles herrlich sein von Sasha Marianna Salzmann

01./13./28. Dezember

No Horizon von Toshiki Okada
aus dem Japanischen von Andreas Regelsberger

PREMIERE 02. Dezember
04./12./23. Dez./08. Januar



© Fabian Hammerl

Eine Handvoll Menschen versammelt sich an einem öffentlichen Ort. Ist es ein Spielplatz? Schwer zu sagen. Hier ist alles in dichtem Nebel versunken. Der Horizont zum Beispiel – für den es im Inselnd Japan zwei verschiedene Wörter gibt, je nachdem, ob man ihn auf dem Meer verortet oder auf dem Land. Wie sicher oder unsicher bewegen wir uns in der gegenwärtigen Welt? Wie weit können wir sehen?

Four Eyes - Nina Simone meets Randy Newman
von und mit Bernd Grawert und Marion Martienzen

GASTSPIEL
05./21. Dezember

Eurotrash von Christian Kracht

WA 06./20./29. Dezember

Dantons Tod Reloaded
Freiheit Gleichheit Schwesternlichkeit
nach Georg Büchner, Regie: Amir Reza Koohestani

07./11./14. Dezember
16./26. November

Sonne / Luft von Elfriede Jelinek

08./09. Dezember/28. Januar

Elfriede Jelinek schaut in die Zukunft und lässt keinen Zweifel: Die Klimakatastrophe lässt sich nicht mehr aufhalten. Die Sonne wird uns bald genüsslich braten und austrocknen...

Die Odyssee Eine Irrfahrt nach Homer

16./17. Dezember

Herkunft von Saša Stanišić

19. Dezember

Der Tod in Venedig von Thomas Mann

27. Dezember/07. Januar

Schöne neue Welt
nach dem Roman von Aldous Huxley

30. Dezember/09. Januar

Vor dem Fest von Saša Stanišić

06. Januar

Räuberhände von Finn-Ole Heinrich

10. Januar

Schande von Ingmar Bergman
Regie: Mattias Anderson

PREMIERE 19. Januar 2024
29. Januar 2024

Die Bearbeitung des vielfach ausgezeichneten schwedischen Dramatikers, Regisseurs und Intendanten des Stockholmer „Dramaten“, Mattias Anderson, holt die Geschichte und die Figuren ins Heute: Eine minutiöse Studie über die privaten (Paar-) Dynamiken und die hochkomplizierte Frage nach der Möglichkeit ethischer Entscheidungen im Ausnahmezustand. „Schande“ ist die erste Arbeit von Mattias Andersson am Thalia Theater.

Apocalypse Tomorrow

Uraufführung 31. Januar

Mit Texten von Mikhail Durnenkov und dem +01. Februar
Ensemble / Eine Produktion von Kirill & Friends



**Alma Hoppe 3.0:
Das Ende vom Anfang**
Das Lustspielhaus hat ein
neues Hausensemble:

PREMIERE 01. Dezember
02./03./08.-10./15./16./
29.-31. Dezember/
05.-07. Januar 2024

Alma Hoppe 3.0! Jan-Peter Petersen, Max Beier und die Kabarettistin und Musikerin Katie Freudenschuss präsentieren „Das Ende vom Anfang“, ein turbulentes Jahresabschluss-Programm. Mit dieser vollen Packung Satire reagieren sie prompt und aktuell auf die uns davoneilenden Ereignisse. Sie mobilisieren die letzten Reserven, ziehen gegen alles zu Felde, was ihnen vor die Pointen läuft.

Wuchtiges Kabarett, Stand-Up und Musik. Satire vom Feinsten.

**Morgen war gestern alles besser:
Bernhard Hoëcker**

HH-PREMIERE
05./06. Dezember

Sein sechstes Soloprogramm läuft sich warm...

Max Beier: Love & Order

07. Dez./23./24. Februar

Frank Goosen: Krippenblues -
Weihnachtsgeschichten

11. Dezember



Werner Momsen:

12./13. Dezember

Die Werner Momsen ihm seine Weihnachtsshow
Weihnachten und Momsen schon. Warten Sie mit Santa Werner
auf's Christkind und lachen sie über alle Bekloppteiten die
Sie für das Fest der Liebe in Kauf nehmen und die Werner
Momsen Ihnen auf seine ganz eigene Art und Weise vor die
Nase hält. Ho, ho, ho!

Michael Ehnert vs. Jennifer Ehnert:
Zweikampfphasen

17. Dezember ...u.w.

Jan-Peter Petersen: „zu spät ist nie zu früh“
Es erwartet Sie ein heftiges Wechselbad mit
kabarettistisch zubeissenden, aktuellen Texten
mit hochkomischen Alltagsepisoden.

18./19. Dezember/
19.-21. Januar/
16.-18. Februar 2024

LaLeLu - a cappella comedy:
Weihnachten mit LaLeLu

20. Dezember

Katie Freudenschuss: Nichts bleibt wie es wird 21. Dezember

**René Steinberg: Ach, du fröhliche...
Das Weihnachtsprogramm**

HH-PREMIERE
22./23. Dezember

Leipziger Pfeffermühle: 5% Würde
Es wird gewählt in Deutschland...

HH-PREMIERE
25./26. Dezember

Hidden Shakespeare: Ausgepackt + Aufgegessen 27./28. Dezember

Onkel Fisch: Onkel Fisch blickt zurück 03. Januar 2024
Der satirische Jahresrückblick mit dem wichtigsten Witzigsten aus 2023!

Benjamin Eisenberg & Gäste:
Neujahrskabarett

04. Januar

Schlachtplatte: Die Jahresendabrechnung 11. Januar

Alfons: Wo kommen wir her? Wo gehen wir hin?
Und gibt es dort genug Parkplätze? 12./13. Januar

Hidden Shakespeare: Fertig zum abheben? 14./15. Januar/11. Febr.

Florian Schroeder ...In der Laeiszhalle -
Schluss jetzt! - Der satirische Jahresrückblick

HH-PREMIERE
14. Januar 2024

Mathias Tretter: Nachgetrertert
Der satirische Jahresrückblick

17. Januar

Hans Gerzlich: Das bisschen Haushalt
ist doch kein Problem - dachte ich 18. Januar

Patrick Nederkoorn: Die orangene Gefahr -
Die Holländer kommen

HH-PREMIERE
24. Januar

Matthias Deutschmann: Mephisto Consulting 25. Januar

Axel Zwingenberger:
Blues & Boogie Woogie-Piano 26. Januar

21. Hamburger Comedy Pokal:

Halbfinale!

Nacht der Sieger:innen

Simon & Jan: Das Beste

Bernd Giesecking: Der satirische Jahresrückblick

Simone Solga: Ist doch wahr!

Chin Meyer: Grüne Kohle!

Christoph Sieber: Weitermachen!

Endlich wieder auf Tour.

Und das ist gut so!

Die Welt ist voller Katastrophenmeldungen und da ist es richtig und wichtig, dass einer gegen den Irrsinn anspielt.



27. Januar

30. Januar

28. Januar

29. Januar

31. Januar

01. Februar

HH-PREMIERE

02./03. Februar

Mia Pittroff: Wahre Schönheit kommt beim Dimmen 04. Februar

LaLeLu-a cappella comedy: Alles richtig gemacht 06.-10. Februar

Roland Jankowsky: Wenn Overbeck (wieder) kommt 13. Februar

Michael Ehnert vs. Jennifer Ehnert: Küss langsam 14./15. Februar

Sebastian Schnoy:

Die wunderbare Welt der Demokra KI

PREMIERE

20. Februar

William Wahl Nachts sind alle Tasten grau

21./27. Februar

Münchner Lach- und Schießgesellschaft:

Aufgestaut

HH-PREMIERE

22. Februar

Vince Ebert: Vince of Change

25. Februar

Kay Ray: Eine Hommage an Kate Bush

Ein humorvoller Abend mit Liedern von Kate Bush.

PREMIERE

29. Februar



HANSA VARIÉTÉ THEATER

Variété im Hansa-Theater

bis 25. Februar

Präsentiert vom St. Pauli Theater, dem Hamburger Abendblatt und dem Strauchs Falco

Künstler/innen der internationalen Artistenkultur freuen sich auch in der neuen Spielzeit darauf, Sie in fesselnden Darbietungen, in die glamouröse Welt des Varietés zu entführen.



IMPERIAL THEATER

Edgar Wallace: Die blaue Hand

in der Regel jeden Do/ Fr/ Sa

Der Henker mit Marko Formanek

04. Dezember

Rockin Burlesque

Rock'n'Roll Burlesque Revue!

10./17. Dezember/

11./25. Februar

Scheibes Hit-Kitchen

12. Dezember/15. Januar

Sex Reloaded

18. Dezember/22. Januar

Buddy Forever Echter Rock'n'Roll-Spaß

(fast jeden ersten Montag im Monat)

08. Januar 2024

05. Februar

Morden im Norden Steife Brise:

Der improvisierte Hamburg-Krimi

jeden 2. und letzten

Mittwoch im Monat 20h



Deutschlands erfolgreichste rollende ComedyShow

Start: Spielbudenplatz (Reeperbahn) vor dem Schmidt-Theater

Jeden Freitag + Samstag 18 + 20.30 Uhr

Tickets 040 - 300 33 790 • www.comedytour.de

und an allen Vorverkaufskassen



Okan Seese „Lieber taub als gar kein Vogel“	10. Dezember
Hennes Bender „Wiedersehen macht Freude“	12. Dezember
Kristina Bogansky „Play hard“-Überlebensmodus Single/Mom	15./16. Dezember
Der Storb "Triggerwarnung"	17. Dezember
Der Hamburger Comedy Slam „Mit ohne Slam“	02. Januar/06. Februar
Tobi Freudenthal „Hamburger Comedy Slam Solo“	16. Januar 2024
Jana & Janis „Sag einfach Jein!“ Vorstellungen	17. Januar bis 10. Februar
Lara Ermer „Zuckerjokes und Peitsche“	21. Januar
Tommy Jaud „Man müsste mal – nix gemacht und trotzdem happy“ Die Gute-Laune-Tour 23/24	22./23. Januar
Poetry Schlamassel	04. Februar
Sven Bensmann „... liest EURE Witze“	HH-PREMIERE 16./17. Februar
Jacky Feldmann „Hamburger Comedy Slam Solo“	20. Februar
Operette für zwei schwule Tenöre	21.-25./29. Februar u.w.
Mathias Mester „Klein anfangen, groß rauskommen“	HH-PREMIERE 26. Februar

SCHMIDT`S TIVOLI



LaLeLu - A Cappella Comedy „Weihnachten mit LaLeLu“	04./09. Dezember
Ingo Appelt „STARTSCHUSS! – Auf die Kacke, fertig, los!“	11. Dezember
Weihnachten in der Heißen Ecke Das St. Pauli Musical Der Dauerbrenner in der Weihnachtsfassung	Vorstellungen bis 26. Dezember
Die Weihnachtsbäckerei Das Musical mit den Liedern von Rolf Zuckowski von Martin Lingnau und Hannah Kohl Die turbulente Geschichte zur Vorweihnachtszeit, eingebettet sind 20 der schönsten Winter- und Weihnachtslieder von Rolf Zuckowski und natürlich auch das bekannte Titellied.	Vorstellungen bis 26. Dezember
 © Emilia Dziubak (Mentor Verlag), Tine Acke	Der achtsame Tiger Ein Familienmusical 28. Dezember bis 21. Januar 2024 Die Musicalmacher Martin Lingnau und Heiko Wohlgemuth haben sich von einem wundervollen Kinderbuch-Bestseller inspirieren lassen: Mit überraschenden Ideen, einer großen Portion Wortwitz und ganz viel Musik verwandeln sie „Der achtsame Tiger“ -das Kinderbuch des Jahres 2019- in einen turbulenten Musicalspaß in prachtvoller Kulisse, der Klein und Groß gleichermaßen verzaubert.

Heiße Ecke **Heiße Ecke - Das St. Pauli Musical ab 28. Dezember**
20 Jahre - 100 Prozent gefühlsecht! Dienstag - Sonntag
Das erfolgreichste deutsche Musical feierte 2023 seinen 20. Geburtstag. Keine andere deutsche Eigenproduktion wurde länger am Stück gespielt – was für eine Erfolgsgeschichte!

Hamburger Comedy Pokal	28./29. Januar
Eure Mütter „Fisch fromm Frisör“ Der Wahnsinn geht weiter! Die brandneue Show	HH-PREMIERE 11./12. Februar
Kristian Bader: Caveman - Das Original	25. Februar
The Umbilical Brothers „The Distraction“ The Umbilical Brothers sind ein internationales Comedy-Phänomen. Ihre einzigartige Mischung aus verblüffender Komik und halsbrecherischem körperlichen Einsatz hat das weltweit beliebte australische Comedy-Duo bereits in über 40 Ländern auf die Bühne gebracht.	HH-PREMIERE 26. Februar

Der kleine Störtebeker Kindermusical Vorstellungen **bis 14. Januar**

von Martin Lingnau und Heiko Wohlgemuth
 Hurra: Störtebeker macht nach 600 Jahren wieder in Hamburg fest! Der Pirat Klaus Störtebeker, der die Reichen bestahl, den Armen half und am Ende mit dem Leben zahlte, ist in Norddeutschland eine Legende. Aber wie wird man dazu? Was muss das für ein Junge gewesen sein, der alles daran setzt, Pirat zu werden? Und das im finsteren Mittelalter?



©Tobias Pahlke

Sieben Darsteller in zahlreichen Rollen erzählen mit viel Schwung die fantastische Vorgeschichte des Jungen, der einmal Störtebeker sein wird...



Foto © Morris MacMatzen

Das Kindermusical im Schmidt ist spannend, anrührend und natürlich sehr, sehr komisch! Ein Theaterspektakel mit vollem Körpereinsatz, mit mutigen Mädchen, sprechenden Ratten und gar nicht so bösen Piraten, mit albernen Wortspielen, einer Krankheit, deren Name nicht genannt werden darf, und natürlich mit einem mysteriösen Schatz, der sich als echtes Piratenglück erweist!

Schmidt Mitternachtsshow

Gnadenlos seit 1988!

 in der Regel jeden
 1.+ 3. Samstag im Monat

Schmidts Winterglitzer

 Vorstellungen **bis 27. Januar**

Ein kitschig-schräges Showspektakel

Nackte Fakten, wilde Spiele und wunderbare Songs, Chaos, Comedy und beeindruckende Choreografien, dazu begnadete Artistik, viele Überraschungen und ein kongeniales Geschwisterpaar als Gastgeberduo – das gibt's nur bei „Schmidts Winterglitzer“.

Thomas Borchert „Beflügelte Weihnachten“

04. Dezember

Markus Barth „Ich bin raus!“

05. Dezember

Pe Werner „Ne Prise Zimt“

11. Dezember

Martin Reinl & Carsten Haffke "Unter Puppen"

12. Dezember

Hidden Shakespeare

Improvisationstheater

 18./19. Dezember/
 08. Januar/05. Februar

Konrad Stöckel „Fettes Fest“

23. Dezember

Cavequeen „Du sammeln, ich auch“

03. Januar 2024

Der Hamburger Comedy Slam

09. Januar

Sven Bensmann „Yes we Sven“

16. Januar

Diggen im Schmidt!
PREMIERE 22. Januar
Der Live-Podcast

26. Februar

Die Königs vom Kiez

Das Musical mit Herz und Promille

Vorstellungen

01. Februar bis 07. April

Eine Musicalkomödie von Martin Lingnau, Heiko Wohlgemuth und Mirko Bott
 Über 98 % von euch wolltet noch einmal sehen, wie alles begann mit unseren „Königs“. Also – ihr seid eures Glückes Schmidt, äh, Schmied...

Wolfgang Trepper „Tour 2024“

18./19. Februar

Wenn Kabarettist Wolfgang Trepper loslegt, gibt es kein Halten mehr: Er poltert und regt sich auf, analysiert Politiker und Fernsehmoderatoren, Serien und Fußball-dramen – und natürlich Schlagertexte. Für sein Publikum hat er sich wieder stundenlang vor die Glotze gesetzt, um einen schnellen Überblick zu geben, was man alles nicht sehen muss.



© Ingo Boelter

So kriegen alle ihr Fett weg und ordentlich den Marsch geblasen, die es sich verdient haben – an Typen und Themen mangelt es da nicht. Neben seiner brachialen Art kann Wolfgang Trepper aber auch die ganz leisen Töne.

Hempel´s Beatles-Show 01./06./12. Dezember
Stefanie Hempel & The Silver Spoons (+ Special Guests)
Ein Abend mit Hamburgs Beatles-Expertin Stefanie Hempel und ihrem Trio

Das perfekte Geheimnis von Paolo Genovese 02./03./07.-10./13./
Von der Sprengkraft eines harmlosen Mobiltelefons. 14./16./17. Dezember

Schund & Asche de luxe 04. Dezember
mit Moritz Neumeier und Till Reiners

Alfons – "Jetzt noch deutscherer" 18. Dezember (11. März 2024)



© Bärbel Fookien

**Robin Hood
Mit viel Live Musik!**

Vorstellungen

bis 21. Dezember

nach der mittelalterlichen Legende, von Felix Bachmann und Cornelius Henne, mit Musik der Band Tante Polly

Um sich in ihrem Reichtum zu sonnen, treiben der fiese Prinz John und sein Gehilfe, der Sheriff von Nottingham, das Volk mit immer neuen absurden Steuern und Abgaben in Armut und Hunger.

Es wird Zeit, etwas dagegen zu unternehmen, finden Robin Hood, das mutige Mädchen aus dem Sherwood Forest und ihre Mitstreiterinnen Little Jane und Scarlett. So schmieden sie listige Pläne, um dem raffgierigen Adel den unrechtmäßig erworbenen Besitz zu entreißen und an die arme Bevölkerung zurückzugeben...

Ulrich Tukur & Die Rhythmus Boys **HH-PREMIERE 19. Dezember**
Es leuchten die Sterne 20./21./22. Dezember



© Elena Zaucke

Erleben Sie ein Feuerwerk bezaubernder Melodien, das in farbenfrohen Explosionen alle lähmenden Widersprüche unseres Lebens in Armut und Wohlklang auflöst.

Nacht-Tankstelle von Franz Wittenbrink 27.-31. Dezember

Late Night - Stand Up Comedy 29. Dezember
Kampf der Künste

Endspiel von Samuel Beckett **PREMIERE 06. Januar**
Der Dritte Beckett-Klassiker auf der Reeperbahn 07.-10. Januar 2024



Sebastian Bezzel, Stephan Grossmann
© Jim Rakete

1h22 vor dem Ende **PREMIERE 18. Januar**
von Matthieu Delaporte 19.-21./23.-28./
mit: Sebastian Bezzel, Stephan Grossmann, 31. Januar/ 01.-04./
Nadja Petri 06.-11. Februar 2024

Bernhard Garde wohnt allein in seiner Wohnung und hält sich für das Leben nicht geeignet. Und so erwägt er unsentimental den Freitod als sauberen selbstbestimmten Abgang. Den Strom und die Hausratversicherung hat er online bereits abgemeldet und klettert aufs Fensterbrett, um aus dem vierten Stock zu springen. Da klingelt es an der Tür. Und die Geschichte nimmt eine unerwartete Wendung.

Chor to go "Der Sonntag wird zum „Songtag“" **11. Februar** (+ 21. April)
Musikalische Leitung: Jan-Christof Scheibe

James Brown trug Lockenwickler **PREMIERE 19. Februar**
von Yasmina Reza 21.-23./26.-28. Febr.
mit: Johanna Christine Gehlen, Mechthild Großmann, Nabil Pöhls, (u.w. ab März)
Michael Rotschopf, Dennis Svensson

Diesmal heißt Rezas Hauptthema: Identität. Sie stellt Menschen vor, die instabile Identitäten haben: Ein junger Mann, er heißt Jacob Hutner, glaubt, er sei Céline Dion, imitiert deren Stimme – dichtet und komponiert Songs, die er/sie als die Dion den Eltern vorträgt. Und er will nicht mehr bei seinem Spitznamen Muck genannt werden. Er spielt – oder ist? – die verletzte und gefeierte Diva. Sein Freund Philippe, den Jacob in der Klinik kennenlernt, dort, wo sie beide geheilt, abgebracht werden sollen von ihrem „Wahn“, jemand anderes zu sein, ist ein weißer Junge, der glaubt, er sei ein Schwarzer. Auch die Eltern von Jacob wissen nicht so recht, wer sie sind; und die namenlose Psychiaterin, die sich der beiden jungen Männer annimmt, hat auch keine kleinen Schwierigkeiten mit sich selbst...

MEHR! THEATER AM GROSSMARKT



Harry Potter und das verwunschene Kind

Mi	18.30 h	Sa	13.00 h + 19.00 h
Do / Fr	19.00 h	So	12.30 h / 13.00 h

Sonntags z.T. auch Abendvorstellungen!

Die Abenteuer von Harry, Ron und Hermine gehen weiter und Magie wird auf der Bühne Wirklichkeit.

THEATER NEUE FLORA

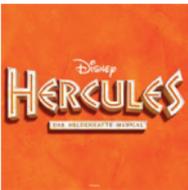


Nur noch bis Januar 2024 in Hamburg!

Mamma Mia! - Das Musical

Di / Mi	18.30 h	Sa	14.30 h + 19.30 h
Do / Fr	19.30 h	So	14.00 h + 19.00 h

Das Kult-Musical mit den Hits von ABBA!
Ein wahres popkulturelles Phänomen...



24. März 2024 - Weltpremiere in Hamburg!

Disneys Hercules Das heldenhafte Musical

Ein unsterblicher Held, unvergleichlich inszeniert: Hercules, Sohn des Zeus und Held der griechischen Mythologie, erobert die Musical-Bühne!

STAGE OPERETTENHAUS



Das Kultmusical zurück in Hamburg! Tanz der Vampire

Di / Mi	18.30 h	Sa	14.30 h + 19.30 h
Do / Fr	19.30 h	So	14.00 h + 19.00 h

Eines der erfolgreichsten deutschsprachigen Musicals aller Zeiten kehrt zurück nach Hamburg. Das Kult-Musical von Michael Kunze und Jim Steinman mit rockig-gefühlvollen Balladen, furiosen Tanzszenen, spektakulären Bühnenbildern und opulenten Kostümen begeistert nun schon seit 25 Jahren. Erleben Sie die schaurig-schöne Geschichte um Graf von Krolock, die gleichzeitig gruselt, unterhält und amüsiert...

THEATER IM HAMBURGER HAFEN



Disneys Der König der Löwen Ein Meilenstein in der Musicalgeschichte

Di / Mi	18.30 h	Sa	15.00 h + 20.00 h
Do / Fr	20.00 h	So	14.00 h + 18.00 h

Seit 21 Jahren in Hamburg!

Die Geschichte um den Löwen-König Mufasa, seinen Sohn Simba und Mufasas eifersüchtigen Bruder Scar fasziniert noch heute.

THEATER AN DER ELBE



Disneys Die Eiskönigin - Das Musical

Mo	18.30 h	Do / Fr	19.00 h
Di	spielfrei	Sa	14.30 h + 19.00 h
Mi	18.00h	So	13.30 h + 19.00 h

Eine Reise in die zauberhafte Welt Arandelles! Erleben Sie die Abenteuer der Schwestern Anna und Elsa hautnah!

Sarah Connor

06. Dezember



Night of the Proms

08./09. Dezember

Begleitet werden die Stars wie immer vom Antwerp Philharmonic Orchestra und dem Chor Fine Fleur. Mit dabei sind: Toto, Anastacia, James Morrison, Aura Dione, Nathan Chan, Camouflage

Das Hamburger Weihnachtssingen

12. Dezember

Sascha Grammel Wünsch dir was

13./14. Dezember

Bonez MC Full House Tour

15. Dezember

Matthias Reim LIVE!

29. Dezember



Cavalluna

06. + 07. Januar

Land der Tausend Träume

Dieses Mal entführt die beliebte Pferdeshow das Publikum in eine faszinierende Welt in Asien. Dort erwarten die Zuschauer beeindruckende Pferde, herausragende Reitkunst, atemberaubende Schaubilder und emotionale Musik, eingebettet in eine mitreißende Geschichte, die Jung und Alt gleichermaßen ansprechen wird.



Feuerwerk der Turnkunst

28. Januar

Heartbeat

Lassen Sie sich verzaubern von spektakulären Performances in der Luft, die mit einer Leichtigkeit und Unbeschwertheit präsentiert werden. HEARTBEAT entführt Sie in eine Welt, in der die absurden und verrückten Dinge im Sinne der Schönheit betrachtet werden. Hier werden die Kontraste in einer liebevollen Show aus Glanz, Emotionen und Spektakel zusammen dargestellt.

AIDA-Opera Eine kurze Reise in das alte Ägypten **02. Februar**

Ehrlich Brothers Dream & Fly

03./04. Februar



Holiday on Ice "No Limits"

08.-11. Februar

Holiday on Ice wird Sie mit der neuen Show "No Limits" auf rasante Weise in sich immer wieder verändernde Welten entführen. "No Limits" soll die 80-jährige Geschichte von Holiday on Ice feiern und dabei Tradition mit Innovation und hochmodernen Technologien verbinden.

Thorsten Sträter Mach mal das große Licht an **16. Februar**

Depeche Mode Memento Mori Tour **17. Februar**

Luciano Seductive Tour **18. Februar**

Ralf Schmitz Schmitzefrei **23. Februar**

Mit improvisierten Sketchen, verrückten Parodien und einer Dia-Show, mit den größten Urlaubs-Fail Bildern bringt der Comedian die Zuschauer zum Lachen und Vergessen. Jeder Anwesende soll am Ende des Abends erfrischt und stressfrei nachhause gehen, das ist das Ziel von Schmitz.



Mario Barth "Männer sind Frauen, manchmal aber auch vielleicht"

Von irrsinnigen, komischen Erlebnissen im Kreißaal (Ja, Kreißaal) zu verschiedenen Alltagsbeobachtungen und einer Powerveganerin, die alles besser weiß: Es wird interessant und vielfältig

STAGE OPERETTENHAUS



Schwanensee Grand Classic Ballet 15. Januar

Freuen Sie sich auf den beliebtesten Ballettklassiker aller Zeiten mit dem hochkarätigen Ensemble des Grand Classic Balletts, unter der Leitung von Hasan Usmanov und lassen sich in den Bann ziehen!



FUNK
KONZERT
KASSEN
www.funke-kassen.de

Konzerte - Theater - Musical - Sport
Ticket-Hotline: 040-450 118 676 • www.elbticket.de
Mo - Do 10.00 - 17.30 Uhr • Fr 10.00 - 14.30 Uhr

- 37. Starpyramide**
Chulpan Khamatova – Träume vom Klavier
Markus Krebs – Comedy alle wegen mir?
Daniel Sloss – Can't
Musikgemeinde Harburg – 5. Saisonkonzert
Schwanensee – Familienballett (17 Uhr)
 mit Erzähler nach P. Tschaikowsky
Schwanensee – Ballett nach P. Tschaikowsky (20 Uhr)
Jan & Henry 2 – Ein neuer Fall für die Erdmännchen
- 03. Dezember**
09. Dezember
10. Dezember
11. Dezember
18. Dezember
22. Dezember
22. Dezember
23. Dezember
- 
- Der Nussknacker**
Classico Ballet Napoli Klassisches Ballett in 2 Akten
 Schon seit über hundert Jahren nimmt Peter Ballett "Der Nussknacker" einen festen Platz in der Theater- und Musikkultur der ganzen Welt ein. Jeden Winter freuen sich Jung und Alt über die Gelegenheit, noch einmal in die zauberhafte Atmosphäre dieses Balletts einzutauchen. Der Nussknacker ist Weihnachten!
- 
- 27. Dezember**
 Tschaikowskys
- Feuerwehrmann SAM Live**
Die Zauberflöte für Jung und Alt
 In einer kindgerechten Fassung mit Erzähler
Der Nussknacker Familienballett mit Erzähler (17h)
Der Nussknacker nach P. Tschaikowsky (20h)
Musikgemeinde Harburg – 6. Saisonkonzert
Musikgemeinde Harburg – 7. Saisonkonzert
- 29. Dezember**
30. Dezember
30. Dezember
30. Dezember
10. Januar
05. Februar

OPER, KONZERTE

LAEISZHALLE - AUSZUG

- Die Große Weihnachtsgala der Klassik**
 - Tschechische Kammerphilharmonie Prag **07. Dezember**
- Andreas Kieling** - Mein Leben mit den wilden Tieren **08. Dezember**
- Erliesene Literatur mit Sebastian Koch**
 Weihnachtslesung -musikalisch begleitet vom Hubert Nuss Jazzquartett **09. Dezember**
- Khatia Buniatishvili** **12. Dezember**
- Till Brönner - The Christmas Show** ◇ **14. Dezember**
- Constantin Schreiber** **15. Dezember**
- Hans Sigl & Werner Momsen** warten aufs Christkind **16. Dezember**
- Drei Haselnüsse für Aschenbrödel** **17. Dezember**
- Konstantin Wecker** - Utopia 2.0 **19. Dezember**
- Hamburger Knabenchor** Großes Weihnachtskonzert **22. Dezember**
- Don Kosaken Chor Serge Jaroff** **23. Dezember**
- Best Of Ennio Morricone Rota + Mancini**
 - Festival Sinfonie Orchester Berlin **26. Dezember**
- Vivaldi - Vier Jahreszeiten + Händel & Haydn**
 Tschechische Kammerphilharmonie Prag **27. Dezember**
- Neue Philharmonie Hamburg** - Beethovens 9. **28. Dezember**
- Verdi: Nabucco**
 Festspieloper Prag + Tschechische Symphoniker Prag **29. Dezember**
- Philharmonia Frankfurt**
 Festliches Kammerkonzert zum Jahresausklang **30. Dezember**
- One Night Of Tina**-Die große Tina Turner Tribute Show **02. Januar 2024**

Carmina Burana & Beethovens 9. Sinfonie - Tschechische Symphoniker Prag & Coro die Praga	04. Januar
Wiener Johann Strauß Konzert-Gala	05. Januar
40 Jahre Blechschaden mit Bob Ross	06. Januar
Weiber - Musik Komödie von Martina Flügge	08. Januar
Giora Feidman & Friends - Revolution of Love	09. Januar
Die Nacht der 5 Tenöre mit Stargast Marc Marshall	12. Januar
Alte Bekannte	13. Januar
Florian Schroeder	14. Januar
The Pasadena Roof Orchestra	15. Januar
Jochen Malmsheimer - Das neue Programm	16. Januar
Klassische Philharmonie Bonn - Operngala mit Karolina Bengtsson & Gayoung Kim	21. Januar
The Music Of Harry Potter - Live in Concert	29. Januar
The Music Of Star Wars Das galaktische Musik-Erlebnis	30. Januar
Die neue Heinz Erhardt Revue	31. Januar
Respect! - The Aretha Franklin Tribute	01. Februar
Heinz Rudolf Kunze - Können vor Lachen	02. Februar
Klassische Philharmonie Bonn – Femmes	04. Februar
Pasión de Buena Vista	05. Februar
Harald Lesch & Das Merlin Ensemble Wien	06. Februar
Evgeny Kissin	09. Februar
The world famous Glenn Miller Orchestra	10. Februar
Youn Sun Nah "Elles"	◇ 13. Februar
12 Tenors - Music of the World	19. Februar
Stefan Gwildis - Buntes und Bewährtes	20. Februar
Erlesene Literatur mit Anna Loos & Jan Josef Liefers Nick Hornby: „Keiner hat gesagt, dass du ausziehen sollst“	22. Februar
Jan Lisiecki	23. Februar
Die große Verdi-Gala	24. Februar
NDR Bigband - Heinz Erhardt Projekt	26. Februar ◇

Kleiner Saal

Philharmonisches Staatsorchester Konzerte

Philharmonisches
Staatsorchester
Hamburg

2. Kammerkonzert Glasunow, Strawinsky, Webern, Mendelssohn	◇ 10. Dezember	11 Uhr
4. Philharmonisches Konzert Dirigent: Ingo Metzmacher	17. Dezember	11 Uhr
	18. Dezember	20 Uhr
Silvesterkonzert Dirigent: Kent Nagano	31. Dezember	11 Uhr
5. Philharmonisches Konzert Dirigent: Dennis Russell Davies Wagner, Schumann, Winbeck	14. Januar	11 Uhr
	15. Januar	20 Uhr
3. Kammerkonzert Zemlinsky, Richard Strauss, Schönberg	◇ 28. Januar	11 Uhr
6. Philharmonisches Konzert Dirigent: Kent Nagano Beethoven, Schostakowitsch	18. Februar	11 Uhr
	19. Februar	20 Uhr
Kammerkonzert der Orchesterakademie ◇	21. Februar	
4. Kammerkonzert Johann Strauß, Schönberg, Mahler, Szymanowski	◇ 25. Februar	11 Uhr

◇ Elbphilharmonie Kleiner Saal

Symphoniker Hamburg



- 4. Kammerkonzert** **07. Dezember**
João Barradas – Werke von Barradas, Piazzolla, Bach – Akkordeon
- Duftiger Rausch** **10. Dezember**
Han-Na Chang, Gil Shaham Werke von Beethoven und Rachmaninow
- Das Weihnachtskonzert Festlicher Flug** **25. Dezember**
Adrian Iliescu – Werke von Bach, Vivaldi und Tschaikowsky
- Schöne Götterfunken** **31. Dezember** 16h
Beethovens Neunte in der Laeiszhalle **01. Januar** 19h
Sylvain Cambreling, Mandy Fredrich, Stine Marie Fischer, Daniel Kluge, Markus Eiche, Carl-Philipp-Emanuel-Bach-Chor Hamburg
- Erzählte Erneuerung** Sylvain Cambreling, Alexander Malofeev
Haspa Neujahrskonzert in der Laeiszhalle **07. Januar** 11h
und in der Elbphilharmonie **08. Januar** 20h
Werke von Brücher, Gershwin und Rimski-Korsakow
- 5. Kammerkonzert** **14. Januar**
Französische Kammermusik Werke von Debussy, Françaix und Ravel
- Tönende Reisebilder** Bas Wiegers, Thomas Beijer **21. Januar**
Werke von Milhaud, de Falla, Ives und Gershwin
- Klassische Klangfelder** **28. Januar**
Bach auf dem Akkordeon Sylvain Cambreling, João Barradas, Daniel Kluge, Harvestehuder Kammerchor -Werke von Schubert, Bach, J. Strauß, Zender
- 1. Märchenkonzert** **28. Januar** 11 + 14.30h
Das verwunschene Musikmärchenland
Ein musikalischer Märchenspaß für die ganze Familie.
- 3. Lunchkonzert Duo Oboe & Harfe** **30. Januar**
Christian Specht, Mariam Fathy
Werke von Saint-Saëns, Schumann, Debussy und Pasculli
- 2. Hasi-Konzert Kuschteltierkonzerte** **03. Februar** 14.30+16h
mit dem bekannten KiKA-Moderator Juri Tetzlaff **04. Februar**
- Ekstatische Nachtlieder** **11. Februar**
Sylvain Cambreling, João Barradas -Werke von Hosokawa und Mahler
- 4. Lunchkonzert Streichtrio** **13. Februar**
Satoko Koike, Hsiang-Hsiang Tsai, Li Li
Auszüge aus den Goldberg-Variationen von J. S. Bach
- Liebesschranken** **15. Februar**
Charles Dutoit, Edgar Moreau –Werke von Fauré, Haydn und Tschaikowsky
- 6. Kammerkonzert** **18. Februar**
Blechbläserensemble der Symphoniker
Werke u.a. von Telemann, Gabrieli, Albinoni, Ewald und Crespo
- 3. Kinderkonzert "Juris Sommernachtstraum"** **25. Februar**
Juri Tetzlaff, Jason Weaver **11 + 14.30 Uhr**
Mendelssohns "Ein Sommernachtstraum"

Im Wald geht es drunter und drüber. Schuld daran ist der schusselige Elf Puck. Er hat von seinem Chef, dem Elfenkönig Oberon, eine Zauberblume bekommen. Wer den Blumensaft im Schlaf auf die Augenlider geträufelt bekommt, verliebt sich in das erste Wesen, das er oder sie nach dem Aufwachen sieht. Leider hat Puck nicht richtig aufgepasst und deshalb liebt die Elfenkönigin plötzlich einen Esel. Das ist aber nur der Anfang einer turbulenten Verwechslungskomödie. Und mit-tendrin: die Symphoniker Hamburg und KiKA-Moderator Juri Tetzlaff. Ein fröhliches Mitmachkonzert mit vielen Irrungen und Wirrungen und großartiger Musik von Felix Mendelssohn Bartholdy. Kommt mit in den Zauberwald! Spaß und Spannung sind garantiert!



photodocks© Artur Luzak

NDR Elbphilharmonie Orchester

- Herbert Blomstedt & Francesco Piemontesi** **14./15. Dezember**
Beethoven: Klavierkonzert Nr. 4 / Mozart: »Jupiter«-Sinfonie
- NDR ElphCellisten in Concert** **19. Dezember**
Das Weihnachtskonzert der besonderen Art
Werke von Peter Tschaikowsky, Claude Debussy, Astor Piazzolla, Arturo Márquez,
Felix Mendelssohn Bartholdy und Engelbert Humperdinck
- Gut gelaunt ins neue Jahr:** **30./31. Dezember** 19h
Orpheus in der Unterwelt **01. Januar** 18h
Offenbachs Marc Minkowski dirigiert bei den traditionellen Silvester- und Neujahrskonzerten
- Karina Canellakis & Kian Soltani** **11. /14. Januar**
Werke von Britten, Schostakowitsch und Beethoven
- Ryan Bancroft & Joshua Bell** Vieuxtemps und Chausson **18./19. Januar**
- Kosmos Bartók – Ein Festival des NDR** **02. bis 10. Februar**
Kunst- und Volksmusik, Tradition und Moderne - Béla Bartók verband all dies meisterhaft zu einer eigenen Sprache. Nun tauchen Alan Gilbert und die Klangkörper des NDR tief in seinen musikalischen Kosmos ein.
- Kosmos Bartók #1:** Auftaktkonzert mit Gilbert & Levit **02. Februar**
Kosmos Bartók #3: Alan Gilbert & Igor Levit **04. Februar**
Sonderkonzert: Jerusalem Quartet beim Bartók-Festival **06. Februar**
Herzog Blaubarts Burg & Bartók **09./10. Februar**
Klavierkonzert - Krönender Abschluss des Festivals "Kosmos Bartók"
- NDR Barock mit Nuria Rial Kammerkonzert** **25. Februar**
Nuria Rial Sopran, Veronika Skuplik Violine und Leitung, Andreas Arend Laute
- Kammermusik mit Horn und Flöte** **27. Februar**
Kammermusik von Johannes Brahms, Bohuslav Martinů und Franz Doppler
- Musik für die Ewigkeit:** **29. Februar**
Manfred Honeck dirigiert Bruckners Neunte **01./03. März**
Anton Bruckners unvollendete Neunte Sinfonie, sowie Samy Moussa musikalische Repräsentation des "Elysiums"

HAMBURGER KAMMEROPER



- Orpheus in der Unterwelt** **PREMIERE 15. Dezember**
Oper von Jacques Offenbach
Musikalische Bearbeitung: Ettore Prandi
Vorstellungen
bis 24. Februar 2024
Gelangweilt von ihrer leidenschaftslosen Ehe mit dem faden Musikanten Orpheus, vergnügt sich Eurydike lieber mit Pluto, dem Herrn der Unterwelt und lässt sich – ganz anders als in der mythologischen Vorlage – mit Begeisterung ins Reich der Toten entführen. Als auch Himmelsvater Jupiter von der schönen Sterblichen erfährt, entbrennt ein witzgeladener Wettstreit um die Gunst der Eurydike. Der gesamte olympische Tross folgt ihm zum rauschenden Höllenball, um fern von daheim lang entbehrte Göttlichkeitsgefühle zu erleben...
- Weihnachten in der Kammeroper**
Hänsel und Gretel **Sonderveranstaltung** **26. Dezember**
Musikalisch-literarischer Abend nach der Oper von Engelbert Humperdinck
- Sonderveranstaltung**
Charles und wie er die Welt sah **18. Januar/25. Februar**
Eine musikalische Biografie der „Nouvelle Vague“ des Chansons, mit den schönsten Liedern, Geschichten und virtuellen Duetten von und mit Charles Aznavour und seinen Komplizen.

Impressum

Herausgeber: INSIDE Diana V. Blotni-Armbrecht Pestalozzistr. 5, 14612 Falkensee
Web: www.insideguide.de
Titel: „Footloose - Das Musical“

Redaktion: D. V. Blotni-Armbrecht (V.i.S.d.P.)
Fon: 01578-326 4414
Email: info@insideguide.de

Druck: Print in EU
Distribution: Vorverkaufskassen, Bühnen, ausgewählte Hotels, Restaurants, Einzelhandel, Eigenvertrieb, u.w.

Termine - Stand bei Redaktionsschluß. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit wird keine Gewähr übernommen - Änderungen im Spielplan vorbehalten.
Copyright für **Inside Guide** und der vom Verlag gestalteten Anzeigen/Texte beim Herausgeber, Nachdruck oder Weiterverwendung nur mit Genehmigung des Verlages.

Ballett von Cathy Marston

Jane Eyre

Musik: Philip Feeny, Felix Mendelssohn Bartholdy,
Fanny Hensel und Franz Schubert

Cathy Marston - eine markante Choreografin (Tanzausbildung in Cambridge und London) wird weltweit nicht zuletzt für ihre Literaturballette weltweit gefeiert. John Neumeier hat ihre Fassung von "Jane Eyre" nach dem Romanklassiker von Charlotte Brontë für die vorletzte Premiere seiner Intendanz vorgesehen. Mit dem Hamburg Ballett feiert es 2023 seine Deutschlandpremiere.



© Emma Kauldhar

PREMIERE 03. Dezember

05./06./08./09. Dezember/

10./15./17. Februar

Giacomo Puccini

La Bohème

Inszenierung: Guy Joosten

Als Vorlage für „La Bohème“ diente Henri Murgers überaus erfolgreicher Roman „Les scènes de la vie de bohème“, der Puccini schon beim ersten Lesen gefesselt hatte.

07./13./19. Dezember

Richard Wagner

Der fliegende Holländer

Inszenierung: Michael Thalheimer

Sentas Träume zielen aufs Meer: Kommt von dort der Mann, der sie aus dem engen Leben zu Hause befreit? Es beginnt stürmisch, Wagners erste vollgültige Oper malt schon in der Ouvertüre ein grandioses, überwältigendes Bild der Elemente. Das Schicksal des fliegenden Holländers und der Frau, die ihn erlösen soll, vollzieht sich im Brausen der Wellen und des Ozeans. Diese „romantische Oper“ will Grenzen überschreiten -zwischen Tradition und Zukunftsmusik, zwischen Land und Meer, zwischen Konvention und Revolution.

10./12./15. Dezember

Ballett von John Neumeier

Der Nussknacker

Musik: Peter I. Tschaikowsky

John Neumeiers Choreografie auf die Musik von Peter Tschaikowsky erzählt vom Abschied der Kindheit, von jenem "zierlichen" Übergang, wenn man aufhört, Kind zu sein, und noch nicht erwachsen ist.

14./17./20./28./30. Dezember

01. Januar 2024

Engelbert Humperdinck

Hänsel und Gretel

Inszenierung: Peter Beauvais

Heute gehört Humperdincks 1893 in Weimar uraufgeführter Klassiker wie der Adventskranz zur Weihnachtszeit – und entführt junges und jung gebliebenes Publikum auf der ganzen Welt seitdem immer wieder ins Märchenreich.

16./18./19./26. Dezember

Gala-Konzert mit dem Philharmonischen Staatsorchester Hamburg

THE ART OF Sonya Yoncheva

21. Dezember

Johann Strauß

Die Fledermaus

Inszenierung, Choreografie, Bühnenbild und Kostüme:

Renaud Doucet und André Barbe: Michael Thalheimer

22./29./31. Dezember/

03./05. Januar

Ballett von John Neumeier

Weihnachtsoratorium I-VI

Musik: Johann Sebastian Bach

23./25./27. Dezember

Ballett von John Neumeier

Ghost Light

Musik: Franz Schubert

04./07. Januar 2024

Leoš Janáček

Jenufa

Inszenierung: Olivier Tambosi

Drama auf dem Dorf: Aus Eifersucht entstellt Laca mit einem Messerstück Jenufas Gesicht. Ihr Verlobter Stewa verlässt sie, obwohl sie von ihm schwanger ist. Heimlich bringt Jenufa ihr Kind zur Welt. Um sie zur Heirat mit Laca zu zwingen und Schande von ihr abzuwehren, ertränkt ihre Ziehmutter, die Küsterin, das Kind – gebrochen willigt Jenufa in die Hochzeit ein. Als die Leiche im Weiher gefunden wird, stellt sich die Küsterin der Justiz.

06./09./11./13. Januar

Ballett von John Neumeier

nach dem Roman von Alexandre Dumas

Die Kameliendame

Musik: Frédéric Chopin

John Neumeier schuf 1978 nach Alexandre Dumas' Roman eines seiner bekanntesten Handlungsballette. Es schildert die Geschichte von Armand, einem Mann aus der besten Gesellschaft, der sich in die begehrte Kurtisane Marguerite verliebt.

10./12./14./17./19./20. Januar

Giacomo Puccini 18./24./27. Januar/
Madama Butterfly Inszenierung: Vincent Boussard 04. Februar



© Bernd Uhlir

Nagasaki, Japan, um 1900: Pinkerton, Leutnant der amerikanischen Marine, hat sich in Cio-Cio-San, genannt „Butterfly“, verliebt. Die Hochzeit nach japanischem Ritual ist für ihn nur eine Farce - und schon wenig später ist Pinkertons „Spielzeug“ mit ihrem gemeinsamen Sohn wieder allein. Drei Jahre später kehrt er nach Japan zurück, nicht aber wegen Butterfly. Mit seiner neuen Frau will er das Kind abholen und es zu sich nach Amerika nehmen. Butterfly nimmt sich das Leben.

Ballett von John Neumeier 25./28./31. Januar/
Illusionen - wie Schwanensee 02./07./08. Februar

Musik: Peter I. Tschaikowsky

Giacomo Puccini 21./26./30. Januar/
Il Trittico Inszenierung: Axel Ranisch 01. Februar

Drei Geschichten, die unterschiedlicher nicht sein könnten: Eine Erbschleicherkomödie im Florenz des 13. Jahrhunderts, die Dantes Göttlicher Komödie entlehnt ist, ein Eifersuchtsdrama im Pariser Kleinbürgermilieu und schließlich die Tragödie einer jungen Frau, die um ihr Leben und ihr Kind betrogen wird

Gaetano Donizetti 03./06./09. Februar *u.w.*
Lucia di Lammermoor Inszenierung: Amélie Niermeyer

Lucia liebt Edgardo, den letzten Hinterbliebenen des verfeindeten Familiengeschlechts Ravenswood. Ihnen droht Gefahr. Lucias Träume künden davon: Sie sieht eine tote Frau und die Quelle, in die man ihre Leiche warf, färbt sich rot wie Blut. Doch Lucia will ihrer Liebe nicht entsagen, auch nicht als Edgardo das Land verlassen muss, man ihr seine Untreue vortäuscht und sie zu einer politischen Ehe mit Lord Arturo drängt. Und doch setzt sie ihre Unterschrift unter den Ehevertrag – und plötzlich ist Edgardo wieder da und soll seiner Liebe entsagen.

Benjamin Britten 11./14./18./21. Februar
Peter Grimes Inszenierung: Sabine Hartmannshenn

Wenn Misstrauen und Gerüchte in einem Dorf erst mal die Runde machen, ist dagegen schwer anzukommen. Das muss auch der Fischer Peter Grimes erfahren. Er soll für den Tod seines Lehrlings verantwortlich sein. Im Laufe der Oper häufen sich die Unglücksfälle. Für die Dorfbewohner steht nur noch die Schuldfrage im Vordergrund - für den Zuschauer der Oper die Erkenntnis, was kollektive Ausgrenzung bewirken kann.

Vincenzo Bellini 13./16./20./22. Februar
Norma Inszenierung: Yona Kim

In der Dunkelheit des Waldes fleht eine Priesterin bei der Göttin des Mondes um Frieden. Es herrscht Krieg zwischen Mann und Frau, Vater und Tochter, um Land und Volk, um Liebe, Sex und Glauben – das eigene Lebensglück. Jeder scheint bereit zu sterben und zu opfern: sich selbst, den Feind, die eigenen Kinder. Norma liebte den Feind im Verborgenen, versteckte ihre gemeinsamen Kinder und bedrohte die Rivalin. Nun wird sie selbst betrogen. Ein Leidensweg durch Wut und Verzweiflung beginnt, bis hin zum selbstentfachten Scheiterhaufen; ein Opfer von der Mutter, die bereit war, ihre Kinder zu töten; der Mächtigen, die den Krieg lostrat; der Unglücklichen, die sich selbst den Flammen hingibt: Norma muss sterben. Und am Ende siegt die Liebe?

Ballett von John Neumeier nach dem Epos des Homer
Odyssee 24./25./28. Februar *u.w.*

Musik: George Couroupos – Auftragswerk der Hamburgischen Staatsoper

Eines der bedeutendsten Stücke der Dichtkunst ist der Epos "Odyssee" des griechischen Lyrikers Homer. Sich mit diesem umfassenden Werk um den Helden Odysseus und seiner abenteuerlichen Reise zu befassen, entschied Neumeier auf Einladung des Athener Opern- und Konzerthauses Megaron im Jahr 1995

Gioachino Rossini 29. Februar/
La Cenerentola Inszenierung: Renaud Doucet 03./08. März *u.w.*

Cenerentola ist das italienische Aschenputtel. Sie lebt bei ihrem Stiefvater und ihren beiden Stiefschwestern, die ihr das Leben schwer machen. Wie im Märchen trifft sie ihren Prinzen, der sich als sein eigener Diener ausgibt und damit alle an der Nase herumführt. So kann er unbemerkt Cenerentolas Herz erobern.

Allee Theater - Hamburger Kammeroper / Theater für KinderTel. 040-38 29 59 Max-Brauer-Allee 76, 22765 Hamburg,
www.kammeroper.alleetheater.de/ www.alleetheater.de**S1** **S2** **S3** **S31** Altona **BUS** 15, 20, 25, 183**Alma Hoppe Lustspielhaus** Ludolfstraße 53, 20249 Hamburg

Tel: 040-5556 5556 www.almahoppe.de

**U3** **U1** Kellinghusenstraße/Hudtwalckerstraße **BUS** 20, 25, 118**Altonaer Theater** Museumstraße 17, 22765 Hamburg

Tickets 040-3990 5870 www.altonaer-theater.de

**S1** **S11** **S3** **S31** Altona
BUS 112, 150, 183, 250, 283, 288, 383 **N** 600, 601, 609, 621, 688**Barclays Arena Hamburg*** Sylvesterallee 10, 22525 Hamburg

Tickets: 040 - 8060 2080 www.barclays-arena.de

**S3** **S21** Stellingen | Arenen **BUS** 22 Hellgrundweg
von dort Shuttlebus-Service **BUS** 180 Am Volkspark
(bei Anfahrt mit PKW Navi: Hellgrundweg 50 / Schnackenburgallee 112)**CCH Congress Center Hamburg** Messeplatz 1, 20357 Hamburg

Tickets an allen bekannten VVK - www.cch.de

**S11** **S21** **S31** **U3** Sternschanze (Eingang Mitte/West)
Dammthor (Eingang Ost)
U2 Messehallen (Eingang Süd/Mitte) **U1** Stephansplatz (Eingang Ost)
BUS 5, 109, **34** (Dammthor), **35** **36** (Messe/Eingang Ost),
112 Stephansplatz, 3 (Feldstraße)**Delphi Showpalast** Eimsbütteler Chaussee 5, 20259 Hamburg

Tel. 040 - 431 86 00 www.delphi-showpalast.de

**U3** **S3** **S21** **U2** Christuskirche **BUS** 15 - Schulterblatt
Sternschanze 10 Min. 10 Minuten 3 Minuten**Deutsches Schauspielhaus*** Kirchenallee 39, 20099 Hamburg

Tel. 040 - 2487 13 www.schauspielhaus.de

**U** **S** Hauptbahnhof **BUS** BUS: ZOB**Elbphilharmonie** Am Kaiserkai, 20457 Hamburg

Tel. 040 - 3576 6666 www.elbphilharmonie.de

**U3** Baumwall **U4** Überseequartier **BUS** 111 Am Kaiserkai**Ernst Deutsch Theater*** Friedrich-Schütter-Platz 1, 22087 Hamburg

Tel. 040-2270 1420 www.ernst-deutsch-theater.de

**U3** Mundsburg **BUS** 25, 172, 173 Mundsburg **37** Finkenau**Hamburger Engelsaal** Valentinskamp 40-42, Belle Etage,
20355 Hamburg Tel. 040 - 3197 47 699 www.engelsaal.de**U1** Stephansplatz **U2** Gänsemarkt **BUS** 4, 5, 109 **34** **36****Hamburger Kammerspiele** Hartungstr. 9-11, 20146 Hamburg

Tel. 040 - 41 33 44 0 www.hamburger-kammerspiele.de

**S11** **S21** **S31** Dammthor, weiter mit Bus 4 / 5 Grindelhof
U1 Hallerstraße **BUS** 15 Parkallee **34** Völkermuseum**Imperial Theater** Reeperbahn 5, 20359 Hamburg

Tel. 040 - 31 31 14 www.imperial-theater.de

**S1** **S3** Reeperbahn **U3** St. Pauli **BUS** 112 **36** **37****Komödie Winterhuder Fährhaus*** Hudtwalckerstraße 13,
22299 Hamburg Tel: 040-480 680 80 www.komoedie-hamburg.de**U3** **U1** Kellinghusenstraße / Hudtwalckerstraße **BUS** 20, 25, 118 Hudtwalckerstr.
Hudtwalckerstraße 109 Winterhuder Marktplatz

* Eintrittskarten incl. HVV (gilt für Hin- und Rückfahrt)

Laeiszhalle Johannes-Brahms-Platz, 20355 Hamburg
 Tickets an allen bekannten VVK - www.laeiszhalle.de

U1 Stephansplatz **U2** Gänsemarkt oder Messehallen
BUS 3, 112, **35** **36** **N** 607, 688 Johannes-Brahms-Platz
 5, 109, **34** Gänsemarkt / Stephansplatz



MEHR! Theater am Großmarkt Banksstraße 28, 20097 Hamburg
 Tel. 01806-934 934 www.mehr-theater-am-grossmarkt.de

U1 Steinstraße oder Meßberg **S3** **S31** Hammerbrook
BUS M3 Lippeltstraße



Ohnsorg Theater* Heidi-Kabel-Platz 1, 20099 Hamburg
 Tel. 040 - 3508 0321 - www.ohnsorg.de

U1 **U4** **S1** **S3** **S21** Hauptbahnhof
U2 **U3** **S2** **S11** **S31**



Opernloft im Alten Fährterminal Altona 22767 Hamburg,
 Van-der-Smissen-Str. 4, Tel. 040-254 91 040, www.opernloft.de

U **S** Landungsbrücken, dann Fähre Linie 62 Anleger Dockland,
 oder Bus 111 bis Grosse Elbstraße



STAGE Operettenhaus Spielbudenplatz 1, 20359 Hamburg
 Tel. 01805 - 44 44 (14ct./Min. dt. Festnetz, max. 42 ct./Min. Mobil)

S1 **S2** **S3** Reeperbahn **BUS** 112, **36** **37** Davidstraße
U3 St. Pauli **N** 601, 607, 608, 609, 620, 630 St. Pauli



Schmidts Theater | Schmidts Tivoli | Schmidtchen

Spielbudenplatz 27-28, 20359 Hamburg
 Tel. 040 - 3177 8899 www.tivoli.de

S1 **S3** Reeperbahn **U3** St. Pauli **36** **37** Davidstraße



Staatsoper Hamburg Große Theaterstraße 25, 20354 Hamburg
 Tel. 040 - 35 68 68- www.staatsoper-hamburg.de

U1 Stephansplatz **U2** Gänsemarkt
S11 **S21** **S31** Dammtor **S1** **S2** **S3** Reeperbahn



Stadtpark Freilichtbühne* Saarlandstraße 71, 22303 Hamburg
 Tel. 040 - 414 7880 - www.hamburgerstadtpark.de

S1 **S11** Alte Wöhr **U3** Saarlandstraße oder Borgweg
BUS E17, 108, 113, 118, 179, 217



St. Pauli Theater Spielbudenplatz 29-30, 20359 Hamburg
 Tel. 040 - 4711 0666 www.st-pauli-theater.de

S1 **S3** Reeperbahn **U3** St. Pauli **36** **37** Davidstraße



Thalia Theater Alstertor, 20095 Hamburg, Tel. 040 - 3281 4444

U2 **U4** **S1** **S2** **S3** Jungfernstieg **U3** Mönckebergstr.

Thalia in der Gaußstraße Gaußstr. 190, 22765 Hamburg
S2 **S31** Altona **BUS** Bus 2 Gaußstraße www.thalia-theater.de



Theater an der Elbe | Theater im Hamburger Hafen
 am AIDA-Musical-Boulevard, Rohrweg 13, 20457 Hamburg
 Tel. 01805 - 44 44 (14ct./Min. dt. Festnetz, max. 42 ct./Min. Mobil)

S1 **S3** **U3** Landungsbrücken, von dort Schiffs-Shuttle



Theater für Kinder Max-Brauer-Allee 76, 22765 Hamburg
 Tickets 040 - 38 25 38 www.theater-fuer-kinder.de

S1 **S2** **S3** **S31** Altona **BUS** 15, 20, 25, 183



Theater Neue Flora Stresemannstraße 163, 22769 Hamburg
 Tel. 01805 - 44 44 (14ct./Min. dt. Festnetz, max. 42 ct./Min. Mobil)

S11 **S21** **S31** Holstenstraße www.stage-entertainment.de



FALCO

DAS MUSICAL



www.falcomusical.com

18.3.24 HAMBURG Barclays Arena

ELVIS

DAS MUSICAL



www.elvis-musical.co

19.3.24 HAMBURG Barclays Arena

eventim[★]

TICKETS: WWW.COFO.DE

COFO
ENTERTAINMENT

CAVALLUNA

PASSION FOR HORSES



LAND DER TAUSEND TRÄUME

06. - 07.01.24 Hamburg
Barclays Arena

www.cavalluna.com

